

Andernacher Stadtschell

OFFIZIELLES ORGAN DES FESTAUSSCHUSSES DES ANDERNACHER KARNEVALS E. V.

**Andernachs
nährisches
Tollitäten-
Paar 1977**



**Prinz Horst I. „Dotz“
Prinzessin Marlies I.**

Alle Jahre wieder

Die für die STADTSHELL Verantwortlichen erinnern sich beim Klang dieses Weihnachtsliedes regelmäßig an ihre Redakteurpflichten und beginnen, den Homo Sapiens Antunnacensis auf erste Anzeichen einer geheimnisvollen Viruserkrankung zu untersuchen. So gesehen, könnte einem der Leitartikel leicht zum Leidartikel werden, wenn nicht — ja, wenn der bisher noch unentdeckte Erreger der sogenannten Karnevalitis nicht schon mächtig am Werke wäre.

Wenn die STADTSHELL dann erscheint, haben die Aktiven (oder Aktivisten?) den Ausbruch der Krankheit bereits hinter sich. Wer aber — unterm Fußvoik — nicht aus Prinzip dagegen ist, fängt jetzt doch allmählich an, sich ernsthaft Gedanken zu machen, etwa: Welche Veranstaltung soll ich besuchen? Ist das Kostüm vom Vorjahr noch passend? Auf irgendeinen geheimen Anstoß hin befaßt man sich plötzlich mit derartigen Fragen. Wie pflegte doch ein uns allen bekannter Staatsmann zu sagen: Meine Herrschaften, die Situation ist da!

Vom Auftakt am Elften im Elften bis zur Proklamation dauert es immer rund drei Monate, eine lange Zeit. Ein ganzes Vierteljahr, so viel von unserer kostbaren Zeit im Zeichen der Narretei? Nun, abgesehen davon, daß so manch einer das ganze Jahr über ein Narr ist, ganz so schlimm ist es doch wieder nicht. Die Weihnachtszeit hat unsere Gedanken zwischendurch wieder auf andere Ziele gelenkt, und erst der Beginn des neuen Jahres brachte traditionsgemäß den wirklichen Auftakt.

Früher — und damit begeben wir uns wie vielfach üblich ins ruhige Fahrwasser der Nostalgie — übernahmen am Neujahrstag die Korps mit der ersten öffentlichen Parade die Herrschaft, machten gewissermaßen Quartier für das neue närrische Regime. In irgendeiner Chronik — ich weiß es nicht — wird wohl festgehalten sein, wann und warum dieser Brauch abgeschafft worden ist. Am Neujahrsabend war immer Gesindeball, eine Tradition, die ebenfalls nach dem Krieg noch fortgesetzt wurde, obwohl es damals (es ist immerhin auch schon 30 Jahre her) schon längst kein Gesinde mehr gab.

Ich erinnere mich auch an den Vorbeimarsch sämtlicher Korps an einem Karnevalssamstag. Wir brüteten gerade über irgendwelchen Aufgaben, als sich von ferne der rhythmische Klang von Trommeln und Pfeifen bemerkbar machte. Im Augenblick ließen wir Schule Schule sein, besetzten sämtliche Fenster, und unser Lehrer — beileibe kein Karnevalist, doch was hätte er schon machen können — ließ uns gewähren, bis der ganze farbenprächtige Zug vorüber war und wir „Militaristen“ uns wieder in brave Demokraten zurückverwandelten.

Damit begannen damals die eigentlichen tollen Tage, die nicht nur auf Kinder immer einen besonderen Reiz ausübten wegen der Möglichkeit, einmal in eine andere Haut zu schlüpfen, Farbe zu bekennen, indem man die Farbe wechselt.

Der erste richtige Karneval nach dem Kriege — es muß 1947 gewesen sein — wurde für uns Kinder zu einem bis dahin noch nicht erlebten Straßenfest. Schließlich kannte man das alles nur aus Erzählungen der Eltern. Den ganzen Sonntagnachmittag ging es die Bahnhofstraße immer rauf und runter. In alten, von den Eltern übernommenen und passend gemachten oder in „neuen“, aus damals höchst seltenen Stoffen fantastisch zusammengeschnittenen Kostümen. Es war die wilde Jagd, und ich erinnere mich noch sehr deutlich, wie mir zum erstenmal so merkwürdig zumute wurde, als am Aschermittwoch schlagartig und beinahe unverhofft alles vorbei war.

Später einmal war diese Empfindung noch lebhafter, als ich, mittlerweile zum Ballbesuch berechtigt — in der Nacht zum Aschermittwoch eine Karnevalsbeerdigung erlebte. Das Lamento der durch die von Pechfackeln erleuchteten Altstadtstraßen ziehenden „Trauergemeinde“ stimmte so richtig zum Heulen, zumal die Regie auch den Nieselregen nicht vergessen hatte. Wieder aus und vorbei!

Der Geisterzug damals hatte sich im Probsteihof am Merowingerplatz formiert, neben dem sich das ehemalige Kolpinghaus in die Ecke unmittelbar an der Malzfabrik zwängte. Oft, wenn man heute mit Gleichaltrigen oder Älteren über Karneval spricht, fällt irgendwann der Satz, der schon mehr wie ein Seufzer klingt: „Ja, der alte Probsteihof!“ Und die älteren Leute wissen noch zu berichten, wie gut man sich auch im alten „Laacher See“ (Schorn) amüsieren konnte. Zwar wird in der Erinnerung vieles schöner, aber wenn es heutzutage um die Stadthalle geht, denkt man eben manchmal mit Wehmut an

diese altherwürdigen Stätten bürgerlicher Lustbarkeit zurück.

Die Zeit ist nicht stehengeblieben. In dieser Ausgabe merkt man es wieder; es häufen sich die Jubiläen: de Köwes, de Clemens, Karl Walter und wie sie alle heißen sind jetzt so undsolange aktiv dabei. Ihnen allen ein dankbares „alaaf!“, aber vergessen seien auch die nicht, die in derselben Zeit — weniger prominent, doch nicht weniger fidel, weil aus Spaß an der Freud — unter 'ferner liefen' geführt worden sind, oftmals buchstäblich hinter den Kulissen versteckt (damit die bekannten Büttenstrategen davor überhaupt ins Rampenlicht treten konnten), als Texter — Liedermacher, wie es heute heißt — von nicht welt-, aber stadtbekanntem Schlagern oder die Mitläufer in irgendeiner Fußgruppe beim Rosenmontagszug. Dabei fällt dem Chronisten auch so mancher Name ein von Mitbürgern, die zu ihren Lebzeiten zur Freude anderer an Karneval besonders aktiv waren, zum Beispiel Paul Förster, et Spiras Pöad, Mattes Maus, Philipp Hessel und wie sie alle heißen. Jedes Korps verfügt in seiner Chronik über so klangvolle Namen.

Zurück in die Gegenwart, die Zukunft gehört den Narren! Wenn wir nach den tollen Tagen in hoffentlich nicht allzu trüber Stimmung altem Brauch gemäß „et Portmoné em Rhäin auswösche“ oder — je nach Bedürfnis und Geschmack — einen Hering konsumieren, dann trennen uns nur noch wenige Monate vom 11. November 1977. Alle Jahre wieder: Alaaf!

Ihr Norbert Jahn

Brauchst Du einen Kunststoffboden,
Auch der Teppich ist groß in Moden.
Oder sollen es Fliesen sein?
Wir führen's aus, ob groß, ob klein.



Fliesen-Förster

ANDERNACH, Telefon 4 24 01

ZANKER
FORBACH

Waschmaschinen
Spülmaschinen
Gefriergeräte
Kundendienst

Elektro-Fachgeschäft

Manfred Schneider

Andernach, Schafbachstraße 13, Tel. (02632) 48328
Privat 46223

Dank an die Aktiven

Unseren Fußgruppen und Wagenbauern des Andernacher Rosenmontagszuges möchte die Redaktion der „Andernacher Stadtschell“ an dieser Stelle ihren Dank aussprechen. Wie in jedem Jahre, so fanden sich auch diesmal Idealisten des Karnevals bereit für die Gestaltung des Rosenmontagszuges nicht nur ihre Freizeit, sondern auch finanzielle Opfer zu bringen. Ohne diese Idealisten wäre die Gestaltung des Rosenmontagszuges nicht möglich. Der Andernacher Festausschuß möchte an dieser Stelle die Bitte weitergeben, daß ihm durch diese Karnevalisten auch weiterhin die Durchführung des Rosenmontagszuges ermöglicht wird.

Impressum:

Herausgeber: Festausschuß des Andernacher Karneval e. V.
Redaktion: Norbert Jahn, Karl Niederprüm unter Mitarbeit der närrischen Korps und Möhnengesellschaften u. a.

Zeichnungen: Ernst Jaegers, Hans Hunder, Heinz Ziegler

Druck: Druckerei Reinartz Inh. Karl Niederprüm

Närrischer Aufruf

Se. Tollität Prinz Horst I. „Dotz“

Liebe Närrinnen und Narren,

Annenache, Heerjelaalene on „Zuag'roaste!“

Ich freue mich und bin von Stolz erfüllt, daß ich in diesem Jahre die Ehre habe, Euch als Prinz Karneval in den tollen Tagen voranzugehen. Damit ich dies nicht allein tun muß, wird meine Frau mich als Prinzessin Marlies I. dabei begleiten und (wie ich sie kenne) auch tatkräftig bei diesem Tun unterstützen.

Aber nicht nur wir beide, sondern auch der gesamte Hofstaat der sich aus bewährten Karnevalisten zusammensetzt, werden bemüht sein, das Andernacher Karnevalsschiff durch die (hohle) hochgehenden Wellen des Witzes und Humors zu steuern und zu lenken.

An alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, aber auch an alle Besucher unserer Andernacher Faasenacht appellieren wir: Unterstützt uns in diesem schweren und doch freudvollen Amt, macht Eure Herzen weit auf, seid empfänglich für die Karnevalstreude, macht tatkräftig bei allen Veranstaltungen in unserer Stadt mit und zeigt besonders beim Rosenmontagszug Euer Narrenherz. Ruft so laut Ihr könnt Alaaf — meinetwegen auch Helau oder Mayoh —, und wenn Ihr vom Schreien heiser seid, dann zeigt Eure Fröhlichkeit auf andere Art. Prinzenpaar und Hofstaat werden es Euch zu danken wissen.

Haltet Euch an unser Motto:

Späß an der Freud em Faasenacht,
würd gruußjeschriwwe en Annenacht!



Kabinettsbeschluß

Das närrische Ministerium Sr. Tollität Prinz Horst I. „Dotz“ gibt bekannt:

Durch einsamen Beschluß des Prinzenpaares werden ernannt:

Zum höchstpersönlichen Adjutanten Sr. Tollität der Kommandant der Blauen Funken Heiner Lohner,
zum höchstpersönlichen Adjutanten Ihrer Lieblichkeit Prinzessin Marlies I. der Adjutant der Prinzengarde Hennes Altenhofen,
zum Flügeladjutanten des gesamten Hofstaates der Oberleutnant der Stadtsoldaten und Boß der Tanzgruppe Kuno Born.

Gegeben zu Andernach am 5. Februar 1977

Närrischer Kanzler

Clemens von Bankhausen

Närrischer Minister

Clemens der Antelsgest

Närrischer Schatzkanzler

Nikki der Altstädter

Närrische Verordnung

Zur Andernacher Fastnacht 1977

Wie die berühmten Peripatetiker, Philosophen im antiken Griechenland, hat Seine Tollität Prinz Horst I. „Dotz“ die genialsten Einfälle beim Umhergehen. Er pflegt für diese Meditationsübungen seinen Hauspark zu benutzen. Bei einem dieser Rundgänge hat er folgende Verordnung entworfen:

§ 1

Späß an de Freud an Faasenacht
würd gruußjeschriwwe en Annenacht!
Datt es de Läätspruch vom Prinz
(on och füe Kunz on Hinz).

§ 2

Jede Bedienstete bei de Stadt hätt ab sofort frei.
Dat jiltt och füe et Jericht on füe de Pollizäi.

§ 3

OB on Börjemäste wüen zwangspangioneet
on mößen füe de Faasenacht schaffe onscheneet.
De OB muß Flasche offmache on Gläse spöole,
domet sech die Corps on Möhne ömsonst die Kehle könne ööle.
De Börjemäste muß am Rosenmondaach füe all Jecke
de Erwessopp mache,
dann hätt der jenoch ze dohn on nix mie ze lache.

§ 4

De Stadtrat jäht bei de Meiersch Ton en Klausur
bes Oschemettwoch en äne Tour.

§ 5

Führerschäin weren net metjehollt,
ber en dann noch aafjehollt kräit, es et selewe schold!

§ 6

Ber an Faasenacht net schunkelt, net alaaf schreit on
stääht stramm on grad,
würd enjespäart ent Jüddebädd.

§ 7

Steuere wüen kån bezahlt on och kån Jebühre,
die mößt ihr en de Wiedschafte avführe.

§ 8

Die Polizäistonn würd afjeschafft,
an Faasenacht würd dorchjemacht!

§ 9

Ber kå Faasenachtshöötsche anhätt, kå Temperament hätt,
kån Feue,
der muß off de Kraheberg Wolke däue.

§ 10

Rosenmondach würd alaaf geschrait on manchmol helau,
ber janix röft, kütt drei Daach en de Bau.

§ 11

Ab Oschemettwoch kann jede mache bie er et well,
der äne met, der annere ohne Brell.

Gegeben und verkündet am Tage der Proklamation
Se. Tollität Prinz Horst I. „Dotz“.
Andernach, 5. Februar 1977



Clemens Kesselem von Bankhausen
als Närrischer Kanzler
Clemens Bernel der Antelsgest
als Närrische Minister

Prinzenpaar mit Tradition

Horst I. und Marlies I. vom Stadtsoldatencorps

ANDERNACH. Wie in jedem Jahr werfen wir an dieser Stelle einen Blick in die Personalakten des Hofstaats. Getreu unserem Redaktionsmotto „Die Stadtschell sprach mit der Leiche“ werden wir dabei weder ein Blatt vor den Mund nehmen noch diesen zu voll nehmen. Trotz intensiver Wühlarbeit ist es uns nicht gelungen, auch nur den kleinsten Flecken auf der karnevalistischen Weste der Regierenden zu entdecken. Im Gegenteil, jeder konnte seine närrische Abstammung und Herkunft hieb- und stichfest nachweisen.

Lesen Sie selbst

Prinz Horst I. ist seit den Kinderjahren mit den Stadtsoldaten und dem Karneval verbunden. Vater Konrad und Patenonkel Martin — sie waren Zwillingenbrüder und wurden von Geburt an „Dotz on Dötze“ genannt — waren vor dem Krieg bekannte und beliebte Karnevalisten. In Erinnerung an seinen Vater hat sich der Prinz den Beinamen „Dotz“ zugelegt.

Nach dem Krieg hat auch seine Mutter (Adamse Frieda) in der Bütt ihren Mann gestanden. Es läßt sich also ausreichend Fasenachtsblut in den Adern des diesjährigen Prinzen nachweisen.

Seit 1949 war er in jedem Rosenmontagszug als Aktiver dabei (nur im letzten Jahr mußte er krankheitshalber „pausieren“). Seit 25 Jahren ist er nicht nur im Kreis der Stadtsoldaten als Mitglied des bekannten Trios „3 Mösche“ bzw. des Duos „2 Mösche“ zu hören und zu sehen. Außerdem gehört er seit Anfang der 50er Jahre dem Spielmannszug und von der Gründung an auch der bekannten Tanzgruppe der Stadtsoldaten an.

In diesem Corps bekleidet er den Rang eines Adjutanten und ist damit der Stellvertreter des Kommandanten. Erfahrung auf höchster närrischer Ebene sammelte er 1968 als Kanzler des Prinzen Hans Josef (Hilger).

Wie wir aus gewöhnlich gut unterrichteten Kreisen erfahren haben, gedenkt Prinz Horst seine Tätigkeit als Leiter der Straßenverkehrsabteilung bei der Stadtverwaltung entgegen anderslautenden Gerüchten nicht völlig aufzugeben.

Seiner Tollität Hobbys sind in seinem Hausorden symbolisch dargestellt: Stadtsoldat und Feuerwehrmann. Und hier noch ein Beweisstück für karnevalistische Vergangenheit. Er ist Mitglied des „Käuler-Stammtisches“ und war im Jahre 1972 Käulerprinz.

EINE RICHTIGE KARRIEREFRAU

Das Wort drängt sich auf, wenn man den Werdegang von Prinzessin Marlies betrachtet. Elf Jahre war sie Marketenderin der Stadtsoldaten. Und nun? Da sage einer, so etwas gebe es nur im Märchen. Wir Andernacher brauchen jedenfalls nicht nach Schweden zu schielen.

Im Alltag, und, wie zu hören ist, auch an Sonn- und Feiertagen ist ihre Lieblichkeit seit 18 Jahren Ehefrau des Prinzen und versorgt in dieser Eigenschaft Haus, Garten, Mann und zwei Kinder. (Anm. d. Red.: Diese Reihenfolge wurde uns aus dem Närrischen Ministerium amtlich mitgeteilt und ist keine böswillige Verdrehung unsererseits!)

Auch wenn sie das Amt der Marketenderin nicht mehr ausübt, nimmt sie doch mit den Stadtsoldatenfrauen an jedem Rosenmontagszug aktiv teil. 1962 war sie Käuler-Prinzessin; ihr Käulerprinz war damals der bekannte Stadtsoldaten-Pudde! Köbi Schuth.

EIN MANN VON GELD

Kanzler Clemens von Bankhausen (Clemens Kesselem) war elf Jahre lang Zahlmeister des Stadtsoldatencorps und damit Vorstandsmitglied. Heute trägt er den stolzen Titel eines „Ehrenoberstabszahlmeisters“ und genießt nicht nur diesen wohlverdienten „Ruhestand“, sondern als Mitglied der Stadtsoldaten-Tanzgruppe die uneingeschränkte Bewunderung zahlloser Verehrer, die bei den alljährlichen Sitzungen in brausenden Ovationen eines stets begeisterten Publikums unüberhörbaren Ausdruck findet.

Seine als Zahlmeister erworbenen Kenntnisse kamen ihm beruflich, er ist Bankkaufmann, zugute (oder umgekehrt, unsere Untersagen sind hier offenbar etwas durcheinandergeraten.

Der Kanzler, ebenfalls Mitglied des „Käuler-Stammtisches“ und Exprinz aller Käuler (1967) gehörte bereits 1964 und 1968 dem jeweiligen Hofstaat als — Sie haben es erraten! — Schatzkanzler an.

Was wir sonst noch erfahren konnten: Sein besonderes Interesse gilt der Musik, insbesondere liebt er Operetten-„Arien“.

VON ANFANG AN DABEI

Daß einer gleich nach dem Krieg Soldat wird, dürfte in neuerer Zeit selten sein. Unser Närrischer Minister Clemens (Bermel) der Anteilgeist ist damals unter die gerade wieder erlaubte Fahne der Stadtsoldaten geeilt, und man kann schon sagen: Er ist von echtem Schrot und Korn. Er hat es bis zum Leutnant gebracht, ist ebenfalls langjähriges Tanzgruppenmitglied und seit langem für den Bühnenaufbau bei Sitzungen mitverantwortlich. Was Wunder, daß auch er einmal Käulerprinz (1970) und in den Jahren 1960 (!) und 1972 Hofnarr gewesen ist.

Sein Beruf ist sein Hobby. Als Gärtner wirkt er sowohl in einem Andernacher Industrierwerk als auch in seinem eigenen großen Garten. Er bevorzugt beschwingte Unterhaltungsmusik und weilt besonders gern in Saint-Amand, unserer französischen Partnerstadt, wo er stets seine „umfassenden“ Französisch-Kenntnisse unter Beweis stellt.

SIEHT DIE WELT GERN UMGEKEHRT

Der für die Finanzen verantwortliche Schatzkanzler Nikki der Altstädter (Klaus Denkel) wohnt — der Name soll es andeuten — in der Bürresheimergasse, eine der ältesten Straßen unserer schönen Altstadt. Angestellter in einem Türenwerk, ist er seit den 50er Jahren im Spielmannszug der Stadtsoldaten und der Freiwilligen Feuerwehr (Flügelmann und Trommlersolist). Als Mitglied der Stadtsoldaten-Tanzgruppe ist er bekannt für seine Gesangssoli. Wandern ist sein Hobby, vor allem Bergwandern in den Alpen und im Schwarzwald. Außerdem treibt er Joga. Ein ganz besonderer Genuß soll es sein, ihn auf dem Kopf stehen zu sehen.

Mit solchen Eigenschaften ist man für das Amt des Finanzministers unserer Meinung nach geradezu prädestiniert: erstens als Musiker kann er anderen die Flötentöne beibringen; zweitens als Bergwanderer ist er schwindelfrei (was man so oder so auslegen kann) und drittens vermag er sich zum Beweis, daß seine Taschen leer sind, jederzeit auf den Kopf zu stellen.

Weitere Daten: Master-Sergeant der Stadtsoldaten und damit neben dem Spieß ranghöchster Unteroffizier; Präsident des „Käuler-Stammtisches“.

HERBERT DER BLASER

Hofnarr Herbert Zins ist seit jungen Jahren bei den Stadtsoldaten. Als Trompeter — er ist auch im Andernacher Blasorchester — begeistert er immer wieder das Publikum in den Prunksitzungen. Jüngstes Mitglied der Tanzgruppe. Steht bei den Stadtsoldaten im gleichen Rang wie bei der Bundeswehr: Unteroffizier.

TUPFELCHEN AUF DEM I

Und nun zu den Damen. Zu guter Letzt nicht deshalb, weil sie unbedingt immer das letzte Wort haben. Vielmehr widmen wir es ihnen — freiwillig und entgegen der Sitte, die ihnen sonst überall den Vortritt verschafft. Hier in der STADTSHELL bildet ihr „Steckbrief“ traditionsgemäß gewissermaßen den krönenden Abschluß der Vorstellung des Hofstaates. Den lieblichen Rahmen bilden diesmal:

Hofdame Annemie Somnitz geb. Zerwas. Sie ist eine Schwester Seiner Tollität, wohnt zwar auf der „Scheel Sait“ in Rengsdorf, jedoch zieht es sie und ihren Ehemann in jeder Karnevalssession nach Andernach.

Hofdame Maria Laumann geb. Brandenburg beweist seit Jahren durch den Besuch der Sitzungen und anderer Veranstaltungen ihre Verbundenheit mit dem Karneval und mit dem Stadtsoldatencorps.





Clemens der Antelsgeist
Närrischer Minister
Clemens Bormel



Clemens von Bankhausen
Närrischer Kanzler
Clemens Kesselem



Nikki der Altstädter
Närrischer Schatzkanzler
Klaus Denkel



Vera und Horst
Pagen



Hofdame
Maria Laumann
geb. Brandenburg



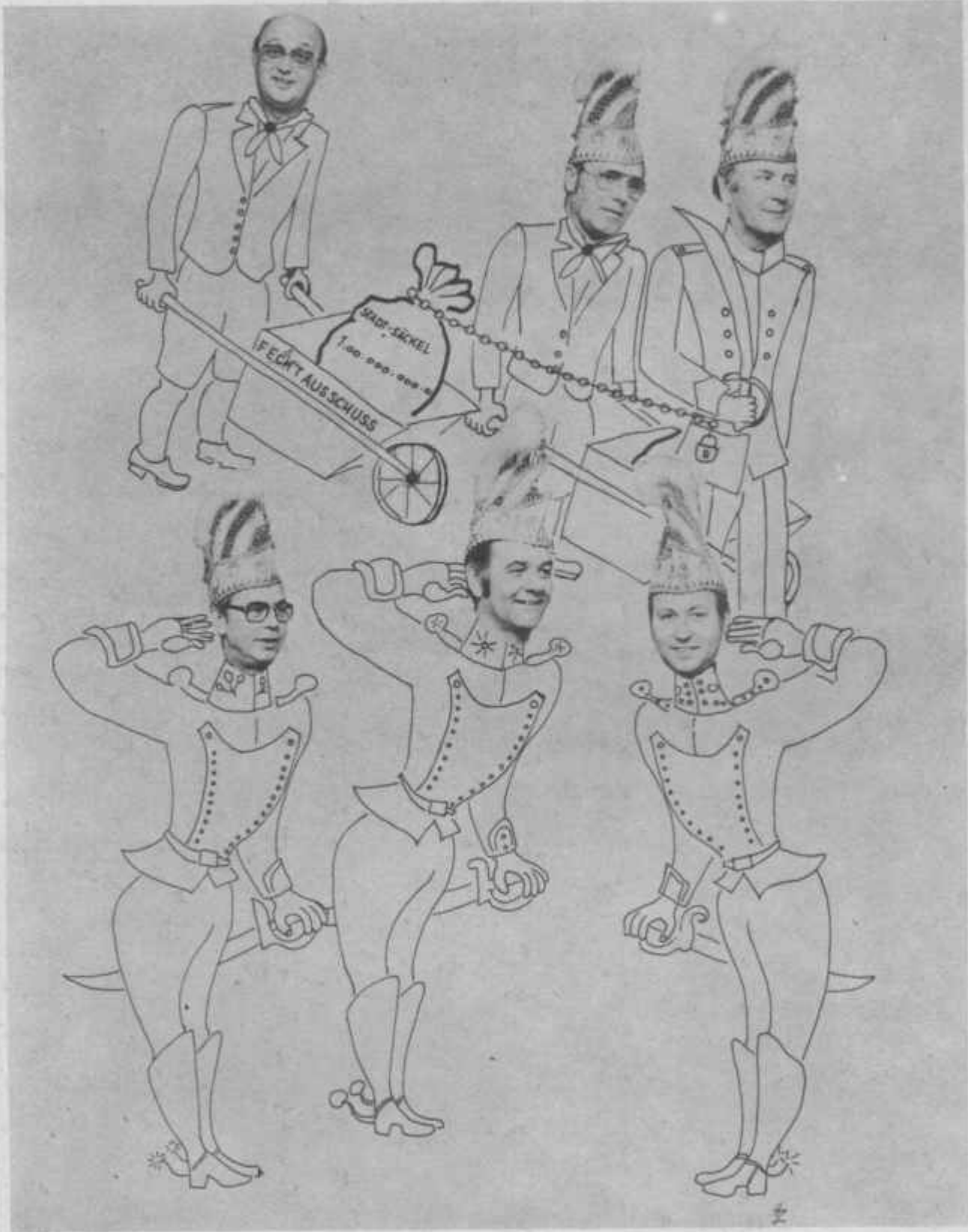
Herbert der Bläser
Hofnarr
Herbert Zins



Hofdame
Annemie Somnitz
geb. Zerwas

Der Festausschuß

hat es wieder mal geschafft, das Narren-Etat 77 sicherzustellen. Völlig unerwartet hoch fällt der Zuschuß der Stadt aus, der dann auch in Sicherheit gebracht wird.



In Begleitung von Heinz Latterich, Paul Schmitz, Heinz König und Fritz Nachtsheim „dürfen“ Herbert Schmidt und Hans-Josef Hilger, (Mitglieder der Stadtverwaltung), den Karren schieben.



LIEBE ANDERNACHER

Im letzten Jahr habe ich erstmalig mit Herrn Bürgermeister Günter und unseren Familien den Rosenmontagszug auf einem Prunkwagen aktiv mitgemacht. Ich muß Ihnen ganz ehrlich sagen: Es hat uns allen wirklich viel Freude gemacht! Die Zuschauer werden erkennen, daß hier noch ein wirkliches Heimatfest gefeiert wird.

Schon seit Wochen basteln jetzt wieder viele fleißige Hände an den Prunkwagen und für die Fußgruppen werden schöne, geschmackvolle Kostüme geschneidert. Jedes Jahr steigen bewährte Büttendredner in die Bütt', auch der Nachwuchs bekommt eine Chance.

In diesem Jahr wird ein Mitarbeiter der Stadtverwaltung und Geschäftsführer der Feuerwehr die Würde des Prinzen Karneval mit seiner Ehefrau übernehmen. Ihnen wünsche ich in ihrer Amtszeit viel Glück und Freude.

In den Zeiten des Karnevals ist den Andernachern schon oft ein entsprechender Saal für die Karnevalsveranstaltungen versprochen worden. Auch wir basteln im Rathaus jetzt sehr intensiv an diesem Problem. Ich meine, die Zeit ist reif. Wir brauchen einen Saal, nicht nur für Karnevalsveranstaltungen. Schauen Sie sich einmal unseren Haushaltsplan und die Finanzplanungen für die nächsten Jahre an. Es könnte etwas werden. Helfen Sie alle mit, daß dieses Problem endlich gelöst wird.

Allen Aktiven des Karnevals, ob Festausschuß, Korps, Möhnen, Büttendrednern, Wagenbauern und allen Teilnehmern des Rosenmontagszuges danke ich für die Bereitschaft, den Bürgern von Andernach und Umgebung Freude zu bereiten. Andernach kann stolz sein auf seine große Karnevalstradition, die wieder in jedem Jahr mit frischem Leben erfüllt wird.

Die Andernacher können Karneval feiern. Aus dem Wissen um die Vergänglichkeit der Freude und des Leides sagen sie am Aschermittwoch — aber erst nach dem traditionellen Heringessen — „carne vale“ Leb wohl Fleisch, jedoch in der zuversichtlichen Hoffnung auf die Freude der nächsten Fastnacht.

In diesem Sinne rufe ich allen meinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu

Andernach Alaaf
Euer
Dr. Gerold Küffmann, Oberbürgermeister

Schuhtechnik - Fußpflege - Orthopädie

Gebr. BRAUNE



Orth. Fußbekleidung - Einlagen nach Maß und Gipsabdruck - Bandagen
Lieferant aller Kassen Gummistrümpfe
Berufsgenossenschaften und der orth. Versorgungsstelle Koblenz
5470 ANDERNACH Steinweg 15 Fernruf 4 22 30

**Andernacher Zylinderschleiferei und Motorenbau
A. Calabrese**

Größtes Spezialunternehmen am Mittelrhein
Überholung von Vergaser- und Dieselmotoren aller Fabrikate u. Typen
Sofortige Einbaufertige Lieferung von Hydraulik-Schlauchleitungen
Auf komplette und auf unserem Prüfstand eingelaufene Motoren
6 Monate Garantie

ANDERNACH/RHEIN
Koblenzer Straße 18 - Tel.-Nr. Andernach 4 30 36 u. 4 30 37

STUCKGESCHÄFT

Jakob Rheinard & Sohn

ANDERNACH 11 - Ortsteil Namedy
Mittelpfad - Telefon (02632) 42351/45428

... und dann ins

Café Scheid Inh. Werner Scheid

ANDERNACH-RHEIN - Hochstraße 70 - Telefon 4 35 28

- Fensterbau -
- Innenausbau -



Aktienstr. 82a - Schaarstr. 18
v.-Bodelschwingh-Str. 35
Telefon 4 28 37

**Schreinerei
v. Umbscheiden**

PARFUMERIE - HAARMODEN
Rolf Weiler

Große Auswahl in Perücken und Haarteilen
Fachmännische Beratung bei günstigen Preisen
ANDERNACH, Hochstraße 66, Telefon 4 33 84

GLAS WEISSENBURG
ANDERNACH

Telefon (02632) 44008 Rampenstraße 24
Glasbausteine - Glasbeton - Kunstverglasungen
Reparatur-Schnelldienst

BETTEN - WÄSCHE - AUSSTEUER

Textilhaus Hermann Blum

ANDERNACH - Bahnhofstraße

 **KONSTANTIN FRISON**
Citroën-Vertragshändler - Kfz.-Reparaturen aller Art
5470 ANDERNACH
Thomaser Hohl 31-35 · Tel. 460 22

Nachtwache mit Folgen

von Kauka Pietzsch

„Samstag, 11.9., elf Uhr ell,
 in letzter Stunde kurz vor zwöll,
 starten die Stadtsoldaten — neu für Sie! —
 ein Straßenfest in der 'Per-pedes-Avenue!'"
 Noch zur Erläuterung dieser Satz:
 „In der Hochstraße, am Stadthausplatz.“
 Da sagte Petrus auch nicht nein,
 bescherte uns viel Sonnenschein.
 Buntes Programm mit Tanz und Schwung
 erleute alle, ob alt ob jung,
 den Kuno, das Lenchen und den Bub,
 sogar auch manchen Kegelklub.
 Bis spät dann in die Nacht hinein
 trank man, lachte, ging endlich brav heim.
 Doch plötzlich fehlte in der Tat
 dem Komitee ein Wachsoldat.
 Man fragte sich: Wer soll es sein?
 Spontan sprang Erich Holstein ein.
 Der Erich und sein Freund, die waren Klasse,
 bewachten Bier- und Würstchenbude wie 'ne Kasse.
 Doch hätt' er nur für diese Schicht
 nicht angelegt den Wachbericht!
 In Meldung eins schröwt er ferisse:
 „Null Uhr, keine besonderen Vorkommnisse.“
 Es ist ja auch erst Mitternacht,
 wer weiß denn jetzt schon, ob's noch kracht?
 Um ein Uhr heiß't's, es ist zum schließen:
 „Leute wollen Bier, im guten abgewiesen!“
 Doch was tun eifrige Wachsoldaten?
 Sie schreiten stets zu guten Taten.
 Und Erich, welch ein gutes Wesen,
 kehrt ganzen Platz mit großem Besen.
 In Meldung drei steht dann geschrieben:
 „Platz sauber, muß ungebetene Gäste abschieben.“
 Was ist der Wachsoldaten Pfllicht?
 Sie passen auf und schlafen nicht!
 Ob Müdigkeit befällt die Tapfren,
 sie merken noch wie Fremde zapfen.
 Noch früh genug, wenn auch ershwert,
 „Angriff gemeinsam abgewehrt!“
 Jetzt aufgepaßt, mit Irischem Mute,
 daß man nicht klaut die ganze Bude!
 Ein Fläschen Bier, das hebt die Laune.
 Man höre, sage nichts und staune,
 denn Erich schreibt: „Wir sind die alten!
 Vier Uhr, Stellung mit zwei Mann gehalten.“
 Am Morgen war er ziemlich krank,
 doch für das Wachen — Vielen Dank!
 Am Sonntag fällt ein anderer auf,
 die Sache nimmt nun ihren Lauf,
 als Erich überreicht dem Waldi den Bericht,
 jetzt kommt das dicke Ende der Geschicht.
 Der Hauptmann, alter Würdenträger,
 bekommt durch dies Papier nur Ärger.
 Legt dieser doch, man laßt es nicht,
 den sogenannten Wachbericht
 zu Hause an den falschen Ort!
 Frau Gertrud konnte lesen dort:
 das Straßenfest war statt um vier
 um zwöll schon aus. Stand im Papier.
 Sie rümpft die Nase: Hatte ich doch recht,
 mein Waldi, dieser Schluckespecht,
 bis zwöll nur hat er Dienst, bis vier gezecht!
 Na, warte ab, dir geht es schlecht!
 Da war für Waldi nichts meht drin,
 sein gutes Alibi war hin.
 Und die Moral von der Geschicht:
 ein Hauptmann zeigt nie einen Wachbericht!



CX von Citroën —
 Das Auto des Jahres



Abbildung
 PEUGEOT 504 GL
 Limousine GL: 1971 ccm, 93 DIN PS
 (68 kW), 162 km/h
 Limousine TI: 1971 ccm, 104 DIN PS
 (77 kW), 173 km/h

Testen Sie
 unsere Erfolgsprogramme
 in Complet-Ausstattung
 und fahren Sie „wie Gott in Frankreich“

Ihr Vertragshändler

AUTO-KIRSCH

Andernach, Koblenzer Straße 55
 Telefon 43463

bietet Ihnen:

durch modernst eingerichteten Kundendienst
Teststraße - Einbrennlackierung - Ersatzteillager
 sind wir für Sie jederzeit dienstbereit und garantieren
 Ihnen für Ihr Fahrzeug

modernsten Service



Blumenhaus **L. Stiegler** Andernach

Am Stadtgraben - Telefon 4 28 41

KASSEL

**Heizungsbau
 Zentralheizungen
 Lüftung und Klima
 Sanitäre Installation
 Schwimmbadtechnik**

ANDERNACH · VULKANSTR. 18 · TEL. 46002

AUTO-SPORT-ZUBEHÖR
 und Lederbekleidung

MOTORRÄDER
 Honda-Yamaha-Vespa-Hercules

Luise Schlecking

Feuerlöscher, Prüf- und Fülldienst

547 ANDERNACH - Hochstraße 79 - Tel. 42649



Liebe Freunde des „Rheinischen Karnevals“, sehr verehrte Gäste in ganz Andernach!

Mit dem Auftakt am „Ellten im Ellten“ fand die dürre (freudlose) Jahreszeit ab Aschermittwoch endlich ein Ende.

Wir hier in Andernach, dem Eckpfeiler der „Kölnischen Persiflage“ mit dem Fenster zur Nürrischen Lyrik der Mainzer, haben schon immer eine heitere Hochburg des Karnevals repräsentiert und einen gesunden Schuß zufriedener Lebensqualität über die alten Stadtmauern bis in ferne Länder geschickt.

Im weiten Blickwinkel vom „Runden Turm“ stand — und wie konnte es anders sein — ein Wiegenbein der Familie Liessem, welche mit ihrem Sproß Thomas als „Karnevalskaiser die rheinische Fastnacht nicht nur pflügte sondern weltweit aufpolierte. Selbst wenn heute noch strittig ist, ob die Gene des Ochsendunger Vaters mit dem trockenen Humor oder der Witz der kölschen Mutter den entscheidenden Pendelschlag gab, eine ausgewogene Mischung innerer Freude, Genießertum und Ausgewogenheit müßte es gewesen sein.

Festausschuß, Korps, Mähnen und viel Fußvolk sind gerüstet als närrische Truppe treuer Untertan Sr. Tollität Prinz Horst I. „Dotz“ und Ihrer Lieblichkeit Marlies I. am Rosenmontag den 41. Triumphzug unter dem Motto „Trotz Trockeheit on Dollar-Schwond, em Faasenaacht jäd et widde rond“, zu einer wahren Lach- und Alaafschlacht gegen Grieskram und Muckertum zu bewerkstelligen. Es versteht sich, daß im Vorfeld der „tollen Tage“ wieder viel organisiert, gebastelt und gelochten wird, damit das große Werk erneut gelingt und als bunter Stern am Andernacher Narrenhimmel in Erinnerung bleibt.

Allen Jecken und jenen, welche sich am Spaß und an der Freud ergötzen wünsche ich eine schöne Kampagne. Möge Petrus uns am Rosenmontag seine Gunst schenken und die Wolken um Andernach herum lenken.

Mit einem herzlichen Dankeschön an alle Idealisten, Freunde und Gönner sowie einem donnernden Annenach Alaaf

Ihr Heinz König
Präsident des Festausschusses

VULKAN PILS
aus den Felsenkellern der
wölker-brauerei

LBS BAUGELD

Wenn Sie bauen wollen, brauchen Sie Baugeld. Und einen erfahrenen Partner mit dem richtigen Leistungsangebot.

Wir bieten Ihnen:

- **LBS-Darlehen ab 4,5% Zinsen.**
- **Umfassende Finanzierung, problemlos durch unsere „Finanzierung aus einer Hand“**

Besprechen Sie Ihre Finanzierung mit uns. Mehr erfahren Sie in jeder LBS-Beratungsstelle und in allen Sparkassen. Sie finden uns überall. LBS-Bezirksleiter in Ihrer Nähe



Erhard Krause
5470 Andernach
Markt 17
Tel. (0 24 32) 4 71 00

**LBS Landes[®]
Bausparkasse**

© Dienstleistung der Sparkassen in Rheinland-Pfalz

**Er kann
jetzt auf großem Fuß leben**

So softs auch sein. Er kann sich das leisten, denn er war vorher sparsam. So kann er jetzt mal ordentlich auf die Pauke hauen, ohne am Aschermittwoch gleich pleite zu sein. Und dann wird wieder gespart — für den nächsten Spaß.

Wenn's um Geld geht
Kreissparkasse

Wir sind die tapfren Stadtsoldaten

Während einige handwerklich begabte Musketiere, Hannes Schommer, Helmut Böhmer und Hans Pfeiffer, das Knusperhäuschen des Prinzenpaares — Seine Tollität ist schließlich Adjutant des Korps — im Auftrag und mit Zuschuß des Wohnungsbauministeriums in ein Palais verwandelt haben, rüstete sich der Rest der Kompanie zu großen Taten. Nach der Demobilisierung und totalen Abrüstung in den frühen Morgenstunden des letzten Aschermittwochs hat die Truppe schon wieder einen beachtlichen Ausbildungsstand erreicht. Dazu ein paar Beispiele:

Spieß Werner Schwickert war mit seinen Mannen im Trainingslager. Informierte Greise behaupten, daß die Stadtsoldaten in Tauberbischofsheim (bekannte Fechter-Hochburg, Anm. d. Red.) die Kunst des Säbelfechtens verfeinert haben.

Ferner wurde Peter Nonn, Ex-Spieß, rechtzeitig mit der Leitung der Schießübung beauftragt. Nachdem er bei einer Gefechtsübung eines Stammtisches im Westerwald voll ins Schwarze getroffen hatte, scheint er geradezu berufen, einen aufs KORN zu nehmen.

Vom gleichen Geist beseelen ließ sich Leutnant Josef Koegst, der einen Lehrgang im Fahnschwenken erfolgreich absolvierte und als Diplom eine Flasche Weinhefe erhielt (nicht um auf den Geschmack zu kommen, sondern um ihn nicht zu verlieren).

Neu in Andernach
Jägermeisterstube
 mit gemütlichem Clubraum
 Schillerring 12
 5470 Andernach
 Tel. (02632) 43328

Neuigkeiten aus der Schreibstube

Wußten Sie schon, daß Geschäftsführer Werner Pietzsch in den „Kell“er gegangen ist und dort im Untergrund arbeitet?

Tanzgruppen-Boß Kuno Born reist in Sachen „Kontaktaufnahme“ im Rheinland umher. Seit er Verbindung nach Bendorf und Linz aufgenommen hat, ist er zum Verbindungsoffizier ernannt worden.

Wie die „Rhein-Zeitung“ seinerzeit nicht berichtete, haben sich beim Straßenfest der Stadtsoldaten auf dem Stadthausplatz einige Besucher unfreiwillig in die Brunnen gesetzt. Der Stabsarzt, der diese Fälle ambulant behandelte, konstatierte völlige Unschädlichkeit und verordnet seitdem Sitzbäder.

Zahlmeister Rainer Schmelz hat seinen Eber dem Geschäftsführer Kauka Pietzsch zurückgegeben. Er begründete diesen Schritt damit, es habe keine Deckungskarte mehr vorgelegen.

Clemens Bermel, Minister im Hofstaat Sr. Tollität und staatlich geprüfter Rosenzüchterakrobat, hat eine Abmagerungskur durchgemacht. Um sein Gewicht zu halten, hat er sich fest vorgenommen, kein Eßkachelchen mehr mitzunehmen.

Kopidekorateur Josef Pera erklärte der STADTSCHELL in einem Interview, rote Haare seien die Folge einer zu feuchten Wohnung. Durch vorbeugendes Spritzen könne man sie aber rostfrei halten.

Seit über fünf Jahrzehnten
 das Haus für den Raucher



Am Stadtgraben 59

Tabak-Fabrikate
 Groß- und Kleinhandel
 Automaten

Tel. 43366

Alois Kohlhaas

Hoch-, Tief- und Stahlbetonbau
 Putzarbeiten

Eich bei Andernach

Fernruf Andernach (02632) 42735

Seit 1949

GROSSHANDEL

Seit 1949

Herbert Brach

Schreibwaren-, Schul- und Bürobedarf
 Ansichts- und Glückwunschkarten
 Dekorations-, Fest- und Feuerwerksartikel
 Geschenk- und Werbeartikel
 Papierwaren und Verpackungsmittel für alle Branchen

5470 ANDERNACH/RH.

Breite Straße 15-17

Telefon (02632) 42256

KÄRCHER

Hochdruckreiniger

Autowaschgeräte

Kehrsaugmaschinen

Staubsauger

Luftheritzer

Chemikalien



J. G. Krebber

5470 Andernach

Buchenstraße 1-7

Gelände Fa. Doetsch

Telefon 02632/47007

Verkauf · Verleih · Kundendienst



VW VOLKSWAGEN LÖHR
AUTOMOBILE
Audi Andernach

Hotel Rheinkrone Andernach

Telefon 43587

Unser Programm:

- 17. Februar Schwerdonnerstagsball
- 19. Februar Großer Ball der Prinzengarde
- 20. Februar Ski-Ball
- 21. Februar MGV-Ball
- 22. Februar Kindermaskenball 15.00 Uhr
- 22. Februar Ausklang mit der Prinzengarde

Es unterhalten Sie an allen Tagen die „cocktail's“

Terminkalender Session 1977

- 15. 1. 1977 Prinzengarde, Gasthof „Gabel“, Prunksitzung
- 16. 1. 1977 Prinzengarde, Gasthof „Gabel“, Prunksitzung
- 21. 1. 1977 Stadtsoldaten, Gasthof „Gabel“, Prunksitzung
- 22. 1. 1977 Stadtsoldaten, Gasthof „Gabel“, Prunksitzung
- 23. 1. 1977 Stadtsoldaten, Gasthof „Gabel“, Prunksitzung
- 26. 1. 1977 Stadtsoldaten, Hotel „Römer“, Prinzenkürung
- 29. 1. 1977 Blaue Funken, Gasthof „Gabel“, Prunksitzung
- 4. 2. 1977 Graue Knappen, Hotel „Post“, Eich, Ball (Polterabend)

PROKLAMATION

- 5. 2. 1977 Proklamation auf dem Marktplatz
- 5. 2. 1977 Blau Funken, Kolpinghaus, „Fest in Blau“
- 5. 2. 1977 Prinzengarde, „Rheinkrone“, Regimentsball
- 5. 2. 1977 Rot-Weiße Husaren, Krahnenberg-Kaserne, Regimentsball
- 5. 2. 1977 Stadtsoldaten, City-Kaufhaus, Proklamationsball
- 5. 2. 1977 NKG Namedy, Kronensaal, Kappensitzung
- 8. 2. 1977 Ewig junge Möhnen, Gasthof „Gabel“, Möhnenkaffee
- 9. 2. 1977 Prinzengarde, Schützenhof, Frauenkaffee
- 12. 2. 1977 Rot-Weiße Husaren, Gasthof „Gabel“, Prunksitzung
- 12. 2. 1977 Möhnenverein Kell, Saal Bläser, Möhnensitzung
- 13. 2. 1977 Rot-Weiße Husaren, Gasthof „Gabel“, Prunksitzung
- 15. 2. 1977 Blaue Funken, Gasthof „Gabel“, Nauzenummedag

SCHWERDONNERSTAG

- 17. 2. 1977 Ewig junge Möhnen, Gasthof „Gabel“, Ball
- 17. 2. 1977 Fidele alte Möhnen, „Bürgerstube“ Möhnenkaffee
- 17. 2. 1977 GERAK, „Zur Post“ (Eich), Schwerdonnerstagsball
- 17. 2. 1977 Möhnenverein Kell, Saal Bläser, Möhnenkaffee
- 17. 2. 1977 NKG Namedy Möhnen, Kronensaal, Möhnenball

- 19. 2. 1977 Rot-Weiße Husaren, Gasthof „Gabel“, Ball
- 19. 2. 1977 Blaue Funken, Kolpinghaus, Ball
- 19. 2. 1977 Prinzengarde, „Rheinkrone“, Ball
- 19. 2. 1977 Rekrutenzug mit Musterung auf dem Markt
- 20. 2. 1977 Prinzenessen
- 20. 2. 1977 NKG, Saal Granitza, Kostümball

ROSENMONTAG

- 21. 2. 1977 Prinzengarde, Gasthof „Gabel“, Ball

AUSKLANG

- 22. 2. 1977 Prinzengarde, „Rheinkrone“, Ausklang
- 22. 2. 1977 Stadtsoldaten, „Zum Hein“, Ausklang
- 22. 2. 1977 Blaue Funken, Kolpinghaus, Ausklang
- 22. 2. 1977 NKG, Saal Granitza, Ausklang
- 23. 2. 1977 Aschermittwoch-Heringsessen / Korpsintern

Nur Jubel und Trubel in Andernach elf

ANDERNACH-NAMEDY. Auch in den Stadtteilen regt es sich. So hat beispielsweise in Namedy die NKG wieder ein buntes Programm gemixt. Für alt und jung ist, wie man hört, etwas dabei. Die Verantwortlichen scheuen keine Mühe, damit jeder Narr auf seine Kosten kommen kann nach der Devise: „ALLEN WOHL UND NIEMAND WEH!“ Bitte, bedienen Sie sich:

SAMSTAG, 5. FEBRUAR 1977:

20.11 Uhr, große Kappensitzung im Kronensaal. Es wirken mit: der Nürrische Präsident mit Eiferrat und Gefolge, Fanfarenzug, die bewährte Büttendredner-Garde sowie Tanzgruppen.

SCHWERDONNERSTAG:

15.11 Uhr, Kaffeeeklatsch unserer Möhnen mit Darbietungen, anschließend um

20.11 Uhr großer Möhnenball im Kronensaal.

FASTNACHTSSONNTAG:

20.11 Uhr, Kostümball im Saal Granitza.

FASTNACHTSDIENSTAG:

19.11 Uhr, Kostümball und Kehraus der Namde Fasnacht im Saal Granitza.

Man sieht, als Narren stehen die Namedyer Mitbürger auch nach der Eingemeindung fest auf eigenen Beinen. Auf geht's Namedy alaaf!

*Bodroff Dau Dedi verlohse kanno
denn dat, dat es doch kla,
Dir joht die Druchsach wüed jemach
bestellt bei*



**R
NA**

Druckerei C. Reinartz · Inhaber Karl Niederprüm · 5470 Andernach

Barmenia Versicherungen

Kranken - Leben - Sach
alles unter einem Dach

bei H. König Andernach Wilhelm-Bedenknecht-Straße 3
☎ (02632) 45534

Im La Bohème der Chik und Charm,
schlägt beim Mann im Herz Alarm!
Bei Chik und Charm wird dann gezech,
„Beim Kötchen“ wird der Durst gelöscht.

Besuchen Sie bitte unsere Séparés
Pariser Chik und Charm und eine intime Atmosphäre erwarten Sie

Und abends natürlich in die

La-Bohème-Nachtbar

Inh. Käthe Mikolajczyk

Andernach - Untere Fischgasse 6 - Telefon 4 41 56

Täglich geöffnet von 17 Uhr bis 3 Uhr früh
Sonntags Ruhetag

An allen Karnevalstagen ist die La Bohème-Bar geschlossen.

Aus dem Feldlager der Rot-Weißen Husaren

Das Korps der Rot-Weißen Husaren mußte in der Generalversammlung am 31. Oktober 1976 den Rücktritt von Karl Walter Berg als Kommandeur, Geschäftsführer und Kassierer zur Kenntnis nehmen.

Als Mann der Gründerstunde hat KWB, wie ihn das Korps nennt, zunächst als Adjutant, Geschäftsführer und Kassierer entscheidenden Anteil am Aufbau und Wachstum der Rot-Weißen Husaren. Er, der bei den Exprinzen Heinz Rommersbach und Helmut Kurz als Schatzkanzler dem Hofstaat angehörte, hat sich um die Husaren in höchstem Maße verdient gemacht.

In die Zeit seiner Tätigkeit fallen die großen Erfolge unseres Fanfarenzuges im Inland wie im Ausland. Er trug immer dann die Hauptlast, wenn dem Korps große Aufgaben wie Prinzenstellung und Großturnee ins Ausland bevorstanden. KWB wird das schon machen, hieß es immer im Husarenkorps.

Wann und wo hat schon ein Mann mehr als 20 Jahre in dem Maße Aktivität gezeigt, wie es unser Karl tat.

Sein Haus war unsere Kammer, Schreibstube und Auskunft. Kaum ein Tag, an dem nicht Husaren bei Karl oder seiner Ria Rat und Hilfe suchten.

Die Husaren wissen, einer der getreuesten setzte sich zur Ruhe. Sicher wohlverdient, dankbar jedoch haben wir seine Schlußworte aufgenommen: „Ich stehe dem Korps auch weiterhin mit Rat und Tat zur Seite.“

Wohlverdient auch, wenn man bedenkt, daß nach dem Rücktritt von Helmut Kurz das Korps an Karl Walter Berg mit der Bitte herantrat, nun den ihm schon lange gebührenden Platz als Kommandeur einzunehmen. Ungeachtet seiner anderen vielfältigen Aufgaben im Korps übernahm er dieses Amt und führte es mit Geschick und Können durch.

Mit Karl Walter Berg hat sich ein Mann zur Ruhe gesetzt, der nicht nur annähernd 25 Jahre Geschichte der Rot-Weißen Husaren geschrieben hat, sondern der auch im Andernacher Karneval hohes Ansehen genießt. Die Husaren nehmen gerne die Möglichkeit wahr, auch in der „Stadtschell“ ihrem Ehrenkommandeur ein herzliches „Danke Karl!“ zu sagen. Im närrischen Ruhestand wünschen wir eine gesunde und immer frohe Pensionszeit.

Als KWB nach seinem Rücktritt vom aktiven Dienst zum Ehrenkommandeur gewählt wurde, dankte ihm die Versammlung mit herzlichem und reichlichem Beifall.

Wir stellen vor:

BRIGITTE AHRENBERG NEUE REGIMENTSTOCHTER

Beim traditionellen Neujahrsmarsch der Rot-Weißen Husaren wurde ein lange gut gewahrtes Geheimnis gelüftet. Dem Korps wurde die neue Regimentstochter



BRIGITTE AHRENBERG

vorgestellt. Fritz Stolzenberger benutzte dabei die Gelegenheit, den Eltern, den Eheleuten Johann und Margret Ahrenberg, für diese dem Korps der Rot-Weißen geleistete Unterstützung zu danken.



Ein kühles Bier, ein Gläschen Sekt,
das jedem ganz fantastisch schmeckt.
Die Atmosphäre ist auch nett,
dies alles findest Du im

„CLUB ANNETTE“

5470 Andernach-Südhöhe
Eichenstraße 1





CityKaufhaus
ANDERNACH-KAUFHOF-ANSCHLUSSHAUS



**Tolle
Knüller
für die
tollen
Tage**



T. Jansen

Schneidermeister

Seit 1813 Maß- und Tuchgeschäft - Lieferungsbetrieb

5470 Andernach

Breite Straße 102 - Telefon 43616 - Postfach 223

Zum Franziskaner

WILHELM SELBACH ERBEN

Metzgerei und Gastwirtschaft

ANDERNACH-RH. Hochstraße 82-84

Telefon 42406

Kommandeur Werner Zissner und Fritz Stolzenberger sprachen den Wunsch der Husaren aus, mit Brigitte nicht nur eine frohe und flotte Regimentstochter gefunden zu haben, sondern auch eine, die gemäß der bisherigen Tradition lange im Dienst des Husarenkorps stehen werde.

Von Beruf ist Brigitte Ahrenberg Friseurin und damit auch beim Korpsdienst für viele unserer Majoretten eine willkommene Lockenmasseuse.

Es war nicht gerade leicht, den ausgeschiedenen Kommandeur Karl Walter Berg zu ersetzen. Doch da Husaren findig sind, fanden sie auch den richtigen Mann für dieses gewiß nicht leichte Amt.

Der im Husarenkorps allseits geschätzte und geachtete und bisherige Jugendbetreuer, Werner Zissner, seit vielen Jahren im aktiven Dienst der Rot-Weißen Husaren und einer der eifrigsten bei den Proben des Fanfarenzuges, erklärte sich bereit, die Nachfolge von KWB anzutreten und fand bei der Wahl das ganze Korps auf seiner Seite.



Wenn unser „Neuer“ auch von der „scheel Seit“ kommt, so hat er sich doch schon seine Spuren im Andernacher Karneval im beliebten Herren-Ballett der Husaren sowie bei den Südernacher Sängerknaben verdient, ist also in Andernach kein Unbekannter.

Wir Husaren sind überzeugt: Was für die Garde Walter Bermel als Mann von der scheel Seit war und ist, wird für uns der Werkstattleiter einer Neuwieder Großfirma mit Sicherheit werden. Wir, das Husarenkorps, werden mit Werner Zissner an der Spitze auch in dieser Session und auch in Zukunft wieder eine starke Truppe im Dienste des Karnevals und des Tollitätenpaares sein.

*Gesucht — gefunden
und für richtig befunden*

Mit Friedhelm Bodemann haben die Husaren einen in Andernach nicht Unbekannten zum Geschäftsführer gewählt. Als Boss der Grauen Knappen führt er bereits seit Jahren erfolgreich und mit Können die Polterabende für die Andernacher Prinzenpaare durch. Nun hat sich der Ehrenleutnant der Husaren aktiv ins Geschehen bei uns gestürzt und seit seiner Amtsübernahme schon viele und erfolgreiche Arbeit für uns geleistet.

JEAN WEMMER
BUCHHANDLUNG - BUROBEDARF

5470 ANDERNACH
Kramgasse 9-11 - Telefon 4 34 03

Pepsi gibt Schwung



PEPSI-COLA und PEPSI sind eingetragene Markenzeichen der PEPSI-COLA Comp., New York



Sanitätshaus Albers
ORTHOPÄDIE

LIEFERANT ALLER KRANKENKASSEN

5470 ANDERNACH · GÜNTHERSTRASSE 80 · TEL. (02632) 448 79
Mittwoch nachmittags geschlossen

- ORTHESEN
- BANDAGEN
- MIEDER
- EINLAGEN
- GUMMISTROMPFE
- KRANKENFAHRZEUGE
- KRANKENPFLEGEARTIKEL

Rainer Schmelz



Augenoptikermeister
5470 Andernach
Bahnhofstraße 1 - Markt
Telefon (02632) 455 58

LIEFERANT ALLER KRANKENKASSEN

Roht on Auskonft

en alle Bauspahanjelejhäte

kreien Se janz omsonst

bei de

Bauspahkass Wüsteroth

Dieter Kochhäuser

Bahnhofstr. 40 · 5470 Andernach



Ausführung sämtlicher Dachdeckerarbeiten

Fa. Josef Wetzlar

Inh. Philipp Monreal

Dachdeckergeschäft

Andernach · Glüntherstr. 88 · Tel. 43574

BAUUNTERNEHMUNG

Ing. A. GÄRTNER

Büro Drususstraße 14

ANDERNACH

Telefon 4 24 63

A. Froitzheim

Andernach/Rhein - Fernruf 4 60 33/34

Kohlen
Koks

Briketts
Heizöl

Spedition
Lagerung
Möbeltransporte

Alle Husaren waren überrascht, als Friedhelm sein neues Hobby „Marschübung mit den Husaren“ vor das Sonntagskonzert stellte. Wir freuen uns, einen Mann wie Friedhelm Bodemann als einen der unseren in unserem Vorstand begrüßen zu dürfen.

Ein Rücktritt wie der von KWB, macht Sorgen. Es galt plötzlich soviel Ersatz zu finden, daß uns fast graute. Aber wer sucht, der findet, hieß unser Motto, und wir fanden. Wir fanden mit Heinz Müller einen Kassierer und, wie wir schon bald feststellten, den richtigen Mann. Heinz Müller, im Keglerlager und bei den Tischtennisportlern einer der größten, hat sein wohl größtes Freizeitamt mit Freude angetreten und uns schon bald seine Qualitäten im Amt des Kassierers bewiesen. Der seit Jahren in unserem Korps tätige Offizier will alles daran setzen, seinem erfahrenen Vorgänger in nichts nachzustehen.

Wir wünschen unserem Kassierer eine immer gefüllte Kasse und dem Korps einen viele Jahre tätigen Heinz Müller.

Nach langjähriger Tätigkeit als Büttendrednerin, Ballettmeisterin, Schminkmeisterin und Schneiderin des Balletts ist Frau Leni Mösch von ihrem schweren Amt zurückgetreten.

Wir werden die Dienste und Verdienste von Leni Mösch immer zu würdigen wissen und möchten der allseits Geehrten an dieser Stelle den Dank des Korps der Rot-Weißen Husaren aussprechen. Sie hat in besonderem Maße in den letzten Jahren unsere Sitzungen mitgestaltet und in jedem Jahr mit Kinder-, Männer- und Damen-Ballett nicht nur in Andernach viel Freude bereitet und zum Erfolg der Husaren beigetragen.



*Die Bar
mit der
besonderen Note*

Infolge Heirat ist die langjährige Regimentstochter, die unser Korps u. a. auch bei seinen großen Auftritten in Lengerich, Berlin und Locarno an der Seite ihres Schwiegervaters Karl W. Berg anführte, von ihrem Amt zurückgetreten.

Seit ihrer Kindheit gehörte Erika Mösch zu den Aktivsten im Husaren-Korps und hat eine Dienstzeit wie kaum ein Mädchen im Andernacher Karneval erreicht.

Erika Berg-Mösch hat in vielen Jahren als Mitglied der Majoretten und seit der Berufung zur Regimentstochter im Karneval und auch im Jahresverlauf die Farben des Korps und der Vaterstadt vertreten, und für diese uneigennütigen Dienste danken wir der Tochter von Leni und Jupp Mösch herzlich.

Ford Fiesta

Viel Raum, viel Sicht, viel Sicherheit. Vier verschiedene Modelle und drei Leistungsstufen. Grundmodell: 40 PS, 935 cm³, 6,8 Liter Normalbenzin auf 100 km (DIN).

Das neue Format.



Autohaus R. Heinemann

Haupt Händler

Telefon 46016 · Koblenzer Str. 56 · 5470 Andernach



Das Stadtsoldaten-Prinzenpaar regiert bei Gisela und bei Günter !!!



Prinzenpalais

Restaurant „Zum Hein“

Andernach, Güntherstraße

Gutbürgerliche Küche, gepflegte Getränke
Gesellschaftsraum

Rosenmontag ab 11.00 Uhr Erbsensuppe
Veilchendienstag ab 19.00 Uhr Tanz zum Ausklang mit den Stadtsoldaten

Schultheis Pils
... herzlich · quellfrisch



Zugordnung

Der Weg des Zuges:

Aufstellung im Schillerring, (Spitze St.-Thomaser-Hohl)
Abmarsch über St.-Thomaser-Hohl, Werftstraße, Güntherstraße,
Landsegnung, Koblenzer Straße, Am Stadtgraben,
Auf der Wick, Kirchstraße, Konrad-Adenauer-Allee,
Hindenburgwall, Am Stadtgraben, Moltkestraße, Güntherstraße,
Bahnhofsstraße, Markt.

Alle Beteiligten bleiben ca. 30 Minuten mit singendem und
klingendem Spiel auf dem Markt.

Motto:

Trotz Trockenbät on Dollarschwond, im Karneval jäbt et widder rond

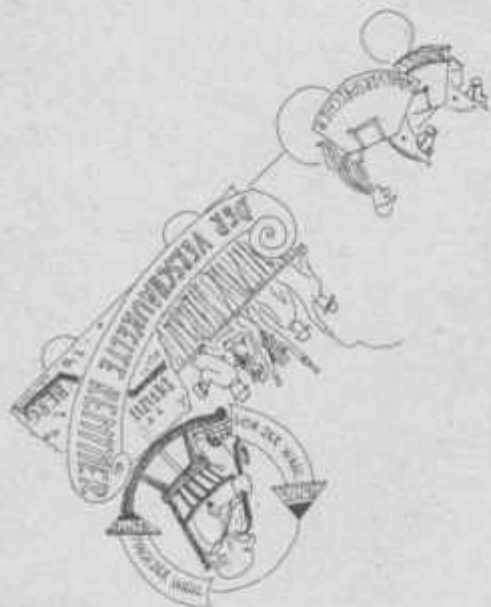
1. Zugleiter — Paul Schmitz
2. Jugend-Blaskapelle Bad Hönningen
3. Fußgruppe Frauen der Freiwilligen Feuerwehr
4. Spielmannszug der Stadtsoldaten
5. Nachwuchs der Stadtsoldaten
6. Standarte der Stadtsoldaten
7. Korps der Stadtsoldaten
8. Trosswagen der Stadtsoldaten
9. Fußgruppe der Stadtsoldaten, Frauen
10. PRUNKWAGEN NR. 1 F. C. Mohrmühle
11. Fußgruppe F. C. Mohrmühle
12. Fanfarenzug der Blau-Weißen Husaren, Mülheim-Kärlich
13. PRUNKWAGEN NR. 2 Stammtisch D. S. V.
14. Fußgruppe Stammtisch D. S. V.
15. PRUNKWAGEN NR. 3 Stammtisch zum Kurfürsten
16. Fußgruppe Südhöhe (Scharenbach)
17. Fanfarenzug Edelweiß, Weißenthurm-Andernach
18. Fußgruppe Hauptschule St. Thomas Klasse 7 b
19. PRUNKWAGEN NR. 4 Apollo Klausen
20. Fußgruppe Apollo Klausen
21. Majorettes Funkenkorps Blau-Weiß Miesenheim
22. Fanfarenzug Funkenkorps Miesenheim
23. Funkenkorps Blau-Weiß Miesenheim
24. PRUNKWAGEN NR. 5 Spvgg. Handball I. Mannschaft
25. Wagen S. S. G. Andernach
26. Fußgruppe S. S. G. Andernach Nürburgring
27. Fanfarenzug der K. G. Mendig
28. PRUNKWAGEN NR. 6 Gerak
29. Wagen Hahn
30. Fußgruppe Hahn
31. PRUNKWAGEN NR. 7 Keller Möhnen
32. Spielmannszug Rot-Weiß Kell
33. Fußgruppe Schmidt-Seul
34. PRUNKWAGEN NR. 8 Stadt-Festausschuß
35. Majorettes der Rot-Weißen Husaren
36. Fahnenzug der Rot-Weißen Husaren
37. Fanfarenzug der Rot-Weißen Husaren
38. Korps der Rot-Weißen Husaren
39. Graue Knappen
40. Trosswagen der Rot-Weißen Husaren
41. Fußgruppe der Rot-Weißen Husaren, Frauen
42. PRUNKWAGEN NR. 9 D. S. V.
43. Fußgruppe D. S. V. Frauen

44. Spielmannszug „Frei Weg“ Boppard
45. PRUNKWAGEN NR. 10 Schiffergilde
46. Wagen Ronzelbrothers Monsterschau
47. Fußgruppe Ronzelbrothers (Montada - Müller)
48. Majorettes Schwarz-Blau Andernach
49. Fanfarenzug Schwarz-Blau Andernach
50. Fußgruppe der Fideles Alten Möhnen
51. PRUNKWAGEN NR. 11 Bürgerboys
52. Eselgruppe, Meurer
53. Musikzug „Freiweg“ Mülheim
54. PRUNKWAGEN NR. 12 Festausschuß
55. Fußgruppe Schwaadlappe
56. Musikverein Leudersdorf
57. Fahnenzug der Blauen Funken
58. Spielmannszug der Blauen Funken
59. Standarte der Blauen Funken
60. Nachwuchs der Blauen Funken
61. Korps der Blauen Funken
62. Funkenkanone der Blauen Funken
63. Trosswagen der Blauen Funken
64. Fußgruppe der Blauen Funken, Frauen
65. PRUNKWAGEN NR. 13 Kegelclub Königskinder
66. Fanfaren Korps Alt Andernach
67. Fußgruppe Kellerglub St. Peter
68. PRUNKWAGEN NR. 14 Winnen - Enders
69. Musikverein Boxberg
70. Fußgruppe der Ewig Jungen Möhnen
71. PRUNKWAGEN NR. 15 Turner-Bund, Alte Herren
72. Fanfarenzug der Blauen Dragoner
73. Trosswagen der Blauen Dragoner
74. Fußgruppe Lehrer Röder
75. PRUNKWAGEN NR. 16 Motorsportclub
76. Fußgruppe Motorsportclub
77. Spielmannszug „Bleib Treu“ Miesenheim
78. Fußgruppe City Kaufhaus
79. Wagen Südhöhe Montada
80. Fußgruppe Lehrer Hölzenbein
81. Fanfarenzug der Prinzengarde
82. Nachwuchs der Prinzengarde
83. Trosswagen der Prinzengarde
84. Standarte der Prinzengarde
85. Korps der Prinzengarde
86. Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Meudt
87. PRUNKWAGEN NR. 17
„Seine Tollität und Ihre Lieblichkeit
mit dem gesamten Hofstaat“
88. Viel Volk

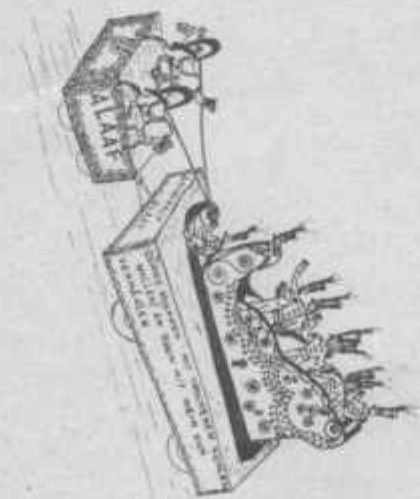


So wird der Rosenmontagszug voraussichtlich aussehen. Änderungen sind natürlich vorbehalten, zumal bei Redaktionsschluß noch nicht alle Meldungen eingegangen waren. Die Prunkwagenzahl wird sich sicher noch erhöhen. Fußgruppen können sich zur Teilnahme noch jederzeit beim Zugleiter Paul Schmitz melden, Telefon 42668.

widder
pnoe



Groß



Großenhäht

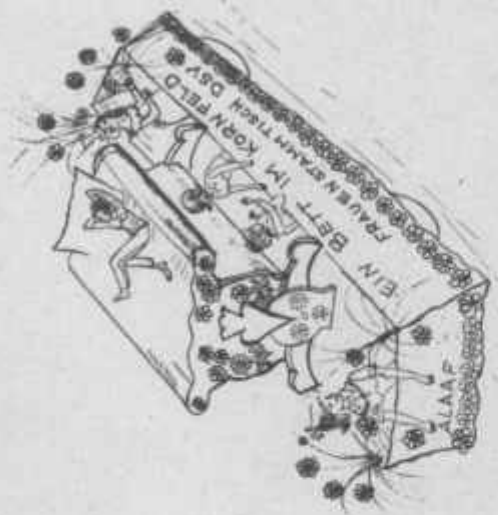
on



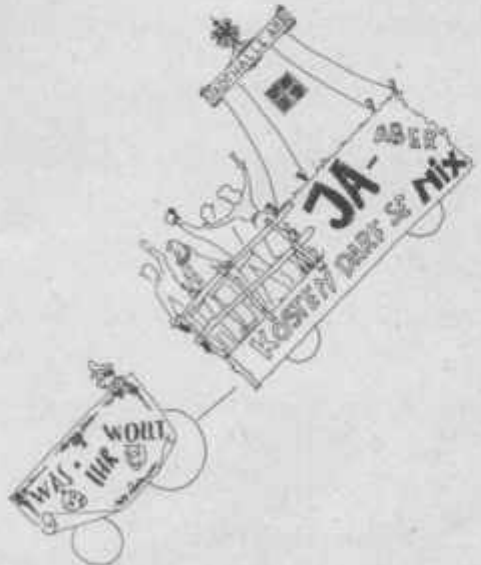


et

tyat



im Karneval



Dollarschwond,



Alaaf und Helau dem DSV



Im letzten Jahr gab's Hermanns Konditions-Suppe für alle und jetzt sind die Würfel gefallen. Ein richtiger Wurf, das wär gelacht und fertig ist die Meisterschaft. Alaaf...

Wo ist an Karneval was los?
Wo ist die Stimmung riesengroß?
Wo reißen MÄNNER auf die Mäuler,
dat es am Stammdösch bei de Kähler,
drum Andernacher, seid nicht faul,
an Karneval, auf in die KAUL.

Karneval-Samstag wieder traditioneller
KÄULERABEND
mit Se. Tollität Prinz CHARLY I.

„Alteutsche Bierstube“

Inn. Heino Peters
5470 Andernach
Hochstraße 93 - Telefon 42828

Ihr Fachgeschäft für Herren- und Knabenkleidung

P.M. Speen

Andernach, Am Markt

Will Dein Schlüssel sich nicht drehn,
mußt Du zum Camillo gehn.

Schlüsseldienst Fuchs

Messer- und Scherschleiferei
Schärfen von Kreis- und Handsägen

Andernach, Hochstr. 32, Tel. 4 35 32, Priv. 4 43 14, Tag- u. Nachtdienst



OPEL - OPEL - OPEL

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Ersatzteile - Zubehör
- Kundendienst

PETER MAGRAFF

Vertragshändler der Adam Opel AG

Andernach

Werftstraße Tel. 42044-5

Nicht nur zur Karnevalszeit



ist **LIFTY LUX** die „patenteste“ Lösung*

* Denn LIFTY LUX hat als einziger den echten
Doppelrahmen aus Metall u. Kunststoff.
Informationen durch:

Kunststoff-Anschütz GmbH

547 Andernach/Rhein

Postfach 106



L. ESPER

Güntherstraße, Ecke Landsegnung
Telefon 4 34 58

- ◆ FAHRRÄDER
- ◆ KINDERWAGEN
- ◆ SPIELWAREN

Aus em Nähkästje

Die „Ewig Jungen Möhnen“ veranstalten ihren Kaffee am Dienstag, 8. Februar 1977, 15.11 Uhr, im Saalbau Gabel.

Am Schwerdonnerstag, ihrem höchsten Feiertag, treffen sich alle Teilnehmerinnen am Möhnenzug um 13.45 Uhr bei Obermöhn Thea in der Genossenschaftsstraße. Wie üblich geht es durch zahlreiche Straßen der Altstadt zum Markt. Dort wird gegen 16 Uhr das Prinzenpaar mit Hofstaat erwartet. Anschließend gemütliches Beisammensein in der Gaststätte „Auf der Wick“, Schafbachstraße.

Abends um 20.11 Uhr findet im Saalbau Gabel der beliebte Möhnenball statt.

Im Rosenmontagszug sind die „Ewig Jungen Möhnen“ wie immer dabei.

Den Möhnen abgelauscht

Seitdem Thea unter die Hobby-Radfahrer gegangen ist, hat sie schon alles mögliche erlebt. Aber eine Tasche mit Lebensmitteln zu verlieren und dabei eine Flasche Milch zu zerdeppern mitten auf der Schafbachstraße, ist bisher ihr stärkstes Stück. Um nun den Schaden zu beheben, hat sie als Straßenkehrer fungiert. Mit drei Eimern Wasser und einem Besen hat sie die Straße wieder gesäubert.

Siska, daß du sauber bist, das wissen wir alle. Daß du aber deine Armbanduhr in die Waschmaschine steckst, ist nicht nötig. Du darfst sie auch anschließend nicht auf die Heizung legen, weil sonst das Zifferblatt einläuft.

Annchen steht jetzt Modell für Damen mit Schlußlicht in der Hose. Annchen, weißt du auch, was Krampen und Maljen sind.

Susi wenn du nach einem trinkfreudigen Abend nochmal Sauerkraut mit Kasseler ißt, dann gib bitte acht, daß du am nächsten Morgen es nicht in den Ohren wiederfindest.

Elly ist der neueste Star, seit ihr der Auftritt als Heino so gut gelungen ist. Die wird demnächst als Nummer eins in der Hitparade auftreten. Ihr neuester Hit ist: Mäi Vadde es de Eiertütt on ech, ech säin säi Kend.

Annchen, geh Schwerdonnerstag, wenn du einen zuviel hast, lieber nach Hause und leg dich ins Bett. Im Museum ist noch kein Platz für „Ewig Junge Möhnen“.

Klara, seit dem Weinfest sieht man dich immer strahlen; ob das wohl mit der baldigen Verlobung in Einklang zu bringen ist.

Hedi und Hilde, ihr macht wohl nur noch Kegeltouren an die Mosel? Damit ihr kistenweise den besten Wein des Jahres euren Männern mitbringen könnt als Trostpflaster für eure Abwesenheit.

Das Ballettpaar Thea und Liesel hat seinen ersten großen Auftritt als Starpaar beim Möhnenkaffee im Saalbau Gabel.

Iny, seitdem du allein bist, gefällt es dir wohl nicht mehr zu Hause? Du bist eine Reisetante geworden. Maria ist das gar nicht recht.

Fortsetzung siehe nächste Seite

Marianne Reutelsterz

Schreib- und Tabakwaren, Zeitschriften - Preiswerte Schulartikel

5470 Andernach
Hochstraße 78 - Telefon 45286

Speiserestaurant

„Zum Trakehner“

Besitzer u. Inhaber Fam. H. Rebiger

5470 Andernach

Eichenstraße 1 - Telefon 44375

2 vollautom. Kegelbahnen
Gesellschaftsraum für sämml. Feiern

Alu-Hauseingangstüren
- Fenster nach Maßangabe
für Alt- und Neubau

Josef Zerwas, Andernach

Industriegebiet-Hasenfänger II
Telefon 47896



Winfried Koch

Andernach

Werftstraße 24

Telefon (02632) 43824



DAF

In der Schloßschänke gibt es gute Getränke

Es laden herzlich ein
Bei Bier und Wein

Hochstraße 63

Familie Schilling

STUCKGECHXFT

Gerhard Hadamitzky und Sohn

Außen- und Innenputz - Stuck - Steinputzarbeiten

Tannenstraße 21

5470 ANDERNACH

Telefon 42055

hoffentlich
ALLIANZ
versichert



HANS KLEE

Hauptvertretung
der Frankfurter ALLIANZ
5470 Andernach 12 - Miesenheim
Bachstraße 16 - Ruf 44565

Ristorante Pizzeria „Milano“

Inh. Di Prato Guiseppe
547 ANDERNACH
Hochstr. 39 - Tel. (02632) 46019



Ital. Spezialitäten u. Fischspezialitäten
Donnerstag Ruhetag

Immer gut beraten

Foto-Zentrale

C. BECKER

5470 ANDERNACH - Hochstraße 71 - Tel. 42400

MR
MATHIAS RHEINARD & SOHN

STUCKGESCHAFT

5470 ANDERNACH

Schillerring 30 - Telefon (02632) 44507

Spezialgebiet:

Fassaden-Außendämmung mit RHODIPOR-

Dämmputz oder Polystyrol-Hartschaumplatten

Aus em Nähkästje

Anni und Maria I und II, ihr müßt euch mehr anstrengen auf der Kegelbahn damit ihr auch einmal eine Neun werft. Nur die Bierchen stemmen, das ist nicht genug.

Lieschen, wenn du jetzt auch 80 Jahre alt bist, ist das noch kein Grund, dich in die Einsamkeit zu verkriechen. Halte nach wie vor Kontakt zu den Möhnen und der Außenwelt (Gastwirtschaften).

Mia, warum bist du in den Dolomiten nicht mit den Frauen spazierengegangen? Hättest du Angst, dein Mann würde sich eine andere anlachen?



Trimm dich und du bleibst in Schwung, uns hält das Turnen „ewig jung“!

Hotel-Restaurant „**Hubertus**“ 5470 Andernach/Rh.
Tel. 02632/45769 Bes.: Familie Toni Palm Im Boden 13

Moderne Fremdenzimmer mit Telefon, Dusche und Balkon



Gehört zum Standardprogramm der „Ewig Jungen“: die Schulklassen mit immer neuen Pointen.

Josef Kroth

Inh. Heinz Kroth

Bau- und Brennstoffe – Groß- und Kleinhandel
5470 ANDERNACH, Landsegnung 60, Telefon 4 37 32

Raumausstatter

- GARDINEN
- TEPPICHE
- HEIMTEXTILIEN

SCHUG

ANDERNACH - Bahnhofstraße 14

Gebr. F. u. K. Ludwig

Nachf. W. Schmidt

Heizung
Sanitär

5470 Andernach
Obere Wallstraße 11, Tel. (02632) 44182

Farbenhaus H. Weiler

Farben - Tapeten - Zeitschriften

Vertrieb von Glücksreisen

Schafbachstraße 15 Andernach Telefon 43614

Radio Seiwert Nachf.

Inh. Reiner Werf

HI-FI-Geräte – Eigene Rep.-Werkstatt – Meisterbetrieb
Rundfunk – Phono – Fernsehen – Schallplatten

Hochstraße 85 ANDERNACH Telefon 43430

Josef Müller und Söhne

Elektromeister

Elektro-Installationen – Licht-Kraftanlagen – Beleuchtungskörper

ANDERNACH

Markt 16

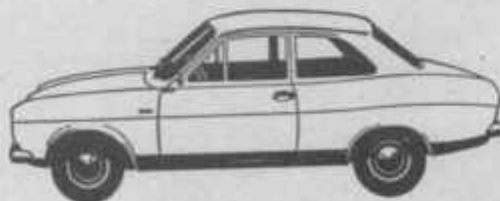
Telefon 42901

Ruhmann



Autovermietung

PKW + LKW



BERNHARD RUHMANN & CO.
Abschleppdienst und Autoverwertung

5450 NEUWIED

Breslauer Str. 51 - Telefon (02631) 53607

Math. Frisch

Getränke-Vertrieb – Schultheis-Flaschenbiere – Pepsi-Cola

Molitorallee

ANDERNACH

Telefon 43160

Allzeit wach - Andernach

Andernach wird stets besungen
als Stadt der beiden Bäckerjungen.
Von dieser Sage sie auch hat
den Namen „Stiebschläfer“-Stadt.
Trotzdem ist für uns klare Sach:
Allzeit wach — Andernach.

Überall wo Bürger wohnen
haut man jetzt Fußgängerzonen.
So auch bei uns, in einem Nu
riß man Gräben und schippt' sie zu.
Das zeigt uns doch trotz allem Krach:
Allzeit wach — Andernach.

Seit Jahren wünschen wir uns alle
für unsre Stadt eine neue Halle.
Sie scheint jetzt zu kommen, ich kann es kaum fassen,
doch wollen wir es erst auf uns zukommen lassen.
Die Finanzierung bereitet noch Ungemach.
Allzeit wach — Andernach?

Auf jeden Maskenball geh' ich mit meiner Frau,
und zwar als Cowboy, denn ich bin schlau;
die Frau als Pferd wird vor der Tür festgebunden.
Dann mach' ich mir ein paar vergnügte Stunden.
Das ist eine herrliche Faasenach'.
Allzeit wach — Andernach.

Die Spvgg — Fußballer hatten sich sehr geschont.
Das war das Publikum bisher nicht gewohnt.
Doch hat die „Buchela“ schon vorher gezeigt,
daß Trier letzten Endes ins Oberhaus steigt.
Damals gerettet sind sie jetzt wieder schwach:
Aufgewacht — Andernach!

Dagegen die Handballer sind doch famos,
nicht nur beim Spielen sind sie ganz groß.
Die Spvgg und vom TBA die Alten Herrn
sieht man beim Rosenmontagszug stets gern.
Da bieten sie jeglichem Griesgram Schach:
Allzeit wach — Andernach.



Das Prinzenpaar mit Hofstaat



Da Capo

Filmbar

Femina-Bar

Gepflegte Atmosphäre
mit charmanten Damen
Besuchen Sie uns mal.

Andernach
Kramgasse 14

Für Neubau oder Althausmodernisierung:

Erdgas und Strom

Im neuen Ausstellungsraum sind 8 Elektro- und Gasgeräte betriebs-
bereit, die wir Ihnen gerne vorführen.

Energieversorgung Mittelrhein

GmbH

Werk Andernach

Am Stadtgraben 29-31

PAFFHAUSEN KG

BAUSTOFFGROSSHANDEL · KIESWERK
ERDARBEITEN ALLER ART
TRANSPORTE · BRENNSTOFFE

5470 Andernach, Füllscheuerweg 36a

Telefon (0 26 32) 4 86 21 / 22

Kieswerk Urmitz-Bhf.

Telefon (0 26 37) 6 41 31

ROTH

A. ROTH & CO Getränke-Großhandel

Andernach Am Stadtgraben 51-55 Telefon (02632) 45001

Bier und

Heizöl

Alkoholfreie Getränke

Propangas

Spirituosen

Transporte

und Weine

Schweißgase

MOTTA-EISKREM UND TIEFKÜHLKOST

ROLLADEN-HÖRSCH

Kunststoff-Fenster und -Türen

Rolladen - Markisen - Jalousetten

5472 Plaidt

Postfach 248

Telefon (0 26 32) 4 30 39



Namedys närrisches Tollitätenpaar, Prinz Erwin I. von Sprudelfang und Prinzessin Elfi von Gräbershausen, mit Hofstaat.



Schwerdonnerstag gehört den Möhnen! Namedyer Frauen sind immer lustig. An Weiberfastnacht geht es bei den Namedyer Möhnen wieder hoch her.



Schmidt GmbH

Alfa Romeo
Chrysler-Simca

Werkvertretung
Verkauf · Reparatur · Ersatzteile
Aktienstraße 82b Ruf 43640

BEYER

**ELEKTRO-
SCHLEUDER-
GUSS**

**ELEKTRO-
STRANG-
GUSS**

Stangen 10-400mm Ø,
□, □, ○
Rohre 10-500mm Ø,
Längen bis 3000mm
Schneckenräder,
Ringe bis 1350mm Ø,
bis 400mm breit

**Rotguss · Bronze · Messing
Kupfer · So. Messinge
Bleibronzen · Alu-Mehrstoff-
Bronzen**

**MITTELRHEINISCHE METALLGIESSEREI
HEINRICH BEYER KG 5470 ANDERNACH**

Nur einmal im Jahr ist Karneval . . .

Einmal auf die Pauke hauen!
Diesen Wahlspruch sagt man leicht,
jedoch wird keiner trübe schauen,
wenn er mit Sparen vorbeugt.
Besten Service, Freundlichkeit,
guter Rat in allen Fragen,
das hält Ihre Bank bereit —
auch in diesen tollen Tagen!



**RAIFFEISENBANK
MITTELRHEIN EG**



Gehen Sie an den Karnevalstagen
nicht als Blindschleiche, sondern sorgen
Sie rechtzeitig für eine Ersatz-Brille

Brillen-Luxem-Holler
ANDERNACH
Bahnhofstraße 18 · Telefon 42263
Lieferant aller Kassen

Tabakwaren



Automatendienst

HANS-JOSEF UNGER

5470 ANDERNACH
Werftstraße 46 / Ecke Karolingerstraße, Telefon (02632) 48210

Buntes Scholarium ein Schulversuch

Was kommt dabei heraus, wenn man einen Lehrer statt auf gewohnte Katheder einmal in die Bütt stellt? Um auf diese Frage, die ungeachtet ihre Aktualität in der bisherigen Diskussion um die Reform des Schulwesens kaum Beachtung gefunden hatte, endlich eine gültige Antwort zu finden, begann in der hiesigen Berufsschule in der Session 1976 ein umfassender Schulversuch. Das vorläufige Ergebnis war so vielversprechend, daß der Personalrat des Lehrerkollegiums schon am Aschermittwoch grünes Licht für die Fortsetzung dieses Experiments geben konnte.

Im vergangenen Jahr hatte der jetzige Exprinz Klaus I. Gelegenheit, vor kritischem Publikum eine Lehrprobe abzulegen, was ihm — gemessen an der Resonanz des Lehrkörpers — ausgezeichnet gelungen ist. Man rechnet nun auch beim diesjährigen „Bunten Scholarium“, das wieder in den von der hauswirtschaftlichen Abteilung dekorierten und bewirtschafteten Räumlichkeiten der neuen Schule stattfinden soll, mit dem Besuch des Tollitätenpaares.

Daß Karneval einen festen Platz im Leben dieser Schule hat, beweist auch das schon seit Jahren an jedem Karnevalsamstag von Schülern der einzelnen Fachschulen gestaltete Kostümfest.



Prinz Klaus I. (im Hintergrund) gab vor dem Kollegium der Berufsschule mit Erfolg eine Lehrprobe.



Da darf man auch mal in aller Öffentlichkeit über den Chef lachen, wie hier Personalratsvorsitzender Reinhold Alfter. Rechts: Oberstudiendirektor Riesop.

BALTZER

Andernach

Quarz-Kieswerk Singhofen **hw Schmitz** Bimsversand Lava
Andernach, Rennweg 64-66 (Hallencenter) Tel. 42224

Haus der Kunststoffe
Produktions- und Vertriebsgesellschaft für Kunststoffe

Moderne Fußbodenbeläge aller Art	schwimmende Estriche	Kunststoff-Rolläden	Polyester u. PVC Wellkunststoff für Überdachungen etc.	PVC-Dachrinnen
----------------------------------	----------------------	---------------------	--	----------------

Einmal so richtig auf die Pauke hauen



Das ist das Motto der närrischen Tage. Es läßt sich unbeschwerter feiern, wenn man weiß, daß man finanziell gesichert ist. Sollten Sie einmal finanzielle Probleme haben, dann reden Sie mit uns. Wir helfen schnell und unbürokratisch. Wir sind immer für Sie da.

Raiffeisenkasse Eich 547 ANDERNACH 13

Joh. Groh & Sohn

Licht — Kraft — Fernsehen — Antennenbau

Hochstraße 25 **ANDERNACH** Ruf 4 24 32

BLUMENHAUS

Herbert Schulze

ANDERNACH, Koblenzer Straße 76

Blumengeschäft Bahnhofstraße, Nähe Markt

Telefon 4 33 88



ARTHUR RICHTER SÖHNE

HEIZUNG - LUFTUNG - ÖLFEUERUNG

Koblenz, Casinostraße 38-42

Fernsprecher 24 41

Fernschreiber 086-742

Zweigstelle Andernach

Koblenzer Straße 53

Telefon 4 22 38



Ein Vöglein durch Gesang erfreut,
Zierfische heilsam für nervöse Leut',
auch sonst Getier aus allen Zonen,
ein Gang zu uns wird immer lohnen.
ZOOlogische Handlung

SAATEN-FUCHS am Markt

das Fachgeschäft, wo man gut parkt

Ja, unsre Blauen Funken all...

Nach elfjähriger erfolgreicher Tätigkeit als Sitzungspräsident und Kommandant der ältesten Andernacher Karnevalsgesellschaft erklärte FRANZ KIRSCH auf der letzten Jahreshauptversammlung seinen Rücktritt. (Elf Jahre, wenn das kein Symbol ist! Anm. d. Red.)

In Anerkennung seiner Verdienste um das Corps und aus Dank für seinen persönlichen Einsatz wurde ihm der Titel eines Ehrenkommandanten verliehen. Ebenso einstimmig wurde



HEINER LOHNER zum neuen Präsidenten und Kommandanten gewählt. Er ist der siebte in der ereignisreichen Geschichte der 1893 gegründeten „Fidelitas“ Blaue Funken.

Nachdem bereits im vergangenen Jahr der Posten des Geschäftsführers durch GUNTER OHLIG und, infolge des viel zu frühen Todes unseres unvergessenen PHILIPP HESSEL, auch das Amt des Adjutanten durch HANS-HELMUT v. UMBSCHIEDEN neu besetzt worden war, steht zur Zeit wohl der jüngste Vorstand in der ganzen Vereinsgeschichte an der Spitze des Corps. Dieses junge, vor Tatendrang geradezu sprühende Team wird komplettiert durch „Oldtimer“ KOWES LIESENFELD, der nun schon seit 25 Jahren dem Vorstand angehört und daher über wertvolle Erfahrung in der Vereinsleitung verfügt.

Wir glauben, daß mit dieser guten Mischung dem Funkenkorps ein erfolversprechender Schritt auf dem Weg zur Vollendung der ersten hundert Jahre gelungen ist.

KOWES LIESENFELD ein Vierteljahrhundert im Vorstand der Blauen Funken. Sicher ein seltenes Jubiläum im Andernacher Karneval! Seine Kameraden wünschen ihm, daß er zum 50. noch genau so (taten)durstig sein möge wie heute!

KARL PETERS — seit 30 Jahren (!) aktiver Büttendredner, überrascht sein Publikum alljährlich mit einer neuen Type. Höhepunkte seiner Karriere waren zweifellos seine Darstellung einer „Weinkönigin“ und der letztjährige Vortrag als „Kurgast“. Auch in diesem Jahr wird er als „Wahlredner“ sicher die Lacher auf seiner Seite haben.

Gaststätte Mohrmühle

Inh. Inge Ruf
5470 Andernach
Mohrmühlenweg 79 - Telefon 45800

Küche und Keller bieten das Beste
Separates Clubzimmer

Bestattungs-Institut

Hans Passek

fachgeprüfter Bestatter

5470 Andernach
Grüner Weg 10

Telefon (0 26 32) 43482
Tag und Nacht dienstbereit



Särge in großer Auswahl
Überführungen im In- und Ausland
Erd- und Feuerbestattungen
Umbettungen
Erledigung aller Formalitäten



**Reifen verkaufen
kann jeder -
wir können mehr**

Reifen-Weiss KG



Reifenservice

Andernach

Landsegnung 51-53 Telefon 42008

Wo schmeckt das Bier, wo schmeckt der Wein,
Wo fühlt man sich fast wie doheim,
Wo kann man in den tollen Tagen
Lustig mal ein Tänzchen wagen

doch nur im

Gasthaus Gabel

ANDERNACH, Koblenzer Straße 25, Telefon 42690



Gebr. Weber

BMW-Vertragshändler

Andernach, Koblenzer Straße 100, Ruf 48888
Neuwied, Engerser Landstr. 22-24, Ruf 25958

Seit 1898

Tapetenhaus C. A. Mattesen Nachf.

Inh. Marlies Tschirner

Ältestes Fachgeschäft am Platze

ANDERNACH, Am Stadtgraben 39

Telefon 43243

Winkelstufen

mit und ohne Profilüberstand jetzt

Diamant geschliffen...

In jedem Winkel. Längen bis 2,20 m.
Farbe, Struktur und Marmorierung können voll
zur Geltung kommen.



Walter Krob KG - Treppen-Schnecken
5470 Andernach bei Ardenbach
Telefon: 02631 42159 - Telex: 14 42164

Fritz Nachtsheim, Ehrenpräsident des Festausschusses, im Domizil des Bürgermeisters zu Herrn Günter:



„Also, Herr Günter, das hat ja dieses Jahr gerade noch so hingehauen, daß Sie uns die Thomaser Hohl für den Rosenmontagszug noch freigestellt und nicht dort schon mit dem Bau der Fußgängerzone angefangen haben!“



- Verkauf – Kundendienst
- Neu- und Gebrauchtwagen
- Diagnostic – Service
- Bremsenprüfstand
- Leistungsprüfstand
- TÜV
- Texaco-Station

AUTOHAUS

Albert Iwald

Ford-Vertragswerkstatt

5470 Andernach 12

Telefon: 0 26 32 - 4 41 72 u. 4 31 42

Gaststätte

Bürgerstube

Inh. Emely Furtmayr

547 ANDERNACH

Hochstr. 24 - Tel. 48723

Kalte u. warme Küche

täglich von 11.00 - 1.00 Uhr nachts

An den närrischen Tagen ab 8.00 Uhr geöffnet

An Freude soll's nicht fehlen,
der Durst darf keinen quälen,
nach Laune könnt Ihr wählen



Das Pils der guten Laune

Hopfen und Malz bester Provenienz und naturkühles quellfrisches Brauwasser aus den rheinischen Schiefersteinen der Vulkansteine geben diesem eleganten Pils den herzhaft frischen Geschmack und die feinherbe Würze.
...ein Pils für Verwöhnte



Schultheis Pils
... herrlich-quellfrisch

SCHULTHEIS BRAUEREI WEISSENTHURM-KOBLENZ

Ja, unsre Blauen Funken all ...

Bat et net all jitt

Allen, die noch auf ihr Abendessen von der letztjährigen Blaufahrt warten, sei hiermit kundgetan, daß seit ca. fünf Minuten angerichtet ist. — Der Vorstand —

PS.: Sollten noch irgendwo Getränke fehlen, so werden auch diese bis zur nächsten Blaufahrt durch Oberkellner Richard Milde nachgereicht.

Beim Besuch des Vorstands auf dem Schiff von Extambour-major Hans Breuch tat sich Kommandant Heiner sowohl als Schiffer wie auch als Flieger hervor. (Anm. d. Red.: Et kann doch jeder emol met em Kopp zeüescht offtrede.)

Reaktion eines Geschäftsführers (Name der Redaktion bekannt) nach einer Wein- und Tablettenprobe: „Mama, bring mir schnell en Ääme, schnell, schnell ... nā, Mama, bring mir lewer en frösche Bocks!!“

Anruf von Franz Schumacher bei der Polizei: „Hallo, mir hann se de Rāde von mäinem neue Moped jeklaut, esch erstatten Anzeije!“

Rückfrage: „Welche Rahmennummer hat das Fahrzeug?“ Franz: „Waat, esch gucke“. Pause — danach wieder Franz: „Esch erwäitern die Anzeije, der Rahme es och fott!“

Aus einer Ansprache des Betriebsleiters einer ortsansässigen Firma an die Belegschaft: „Ich möchte es einmal erleben, daß die Hupe ertönt, wenn schon alle anwesend sind!“

Antwort eines Belegschaftsmitglieds: „Looßt et doch üescht hupe, wenn de letzte jekumme es.“

Noch immer wird derjenige gesucht, der beim letzten Insel-fest dem Köwes die Zielscheibe zerschossen hat. Sachdienliche Hinweise nimmt jede Funkendienststelle und Schützenkönig Köwes selbst entgegen.

Günter, stets gewissenhaft, will einen (natürlich unfrankier-ten) Brief bei der Geschäftsstelle der „Rhein-Zeitung“ abge- ben und wirft ihn in den dort angebrachten Postbriefkasten. Fragt ihn anderntags et Fränzje, seit wann er denn Briefe ohne Freimarke verschicke. (Anm. d. Red.: Vielleicht ist der liebe Günter farbenblind?)

Spielmann Georg platzt bei der sonntäglichen Probe hinten die Hosennaht. Das gibt einem Augenzeugen Anlaß zum Nach- denken: Wenn ein Ehepartner an Gewicht zunimmt, ist es biologisch oder sonstwie betrachtet nicht einleuchtend, daß dem anderen die Kleider zu eng werden.

EILIGES INSERAT: Suche seit letztem Insel-fest meine Unter- wäsche. Finder wird kostenlos dekoriert. Friedel Wolf

Fidel nicht nur im Karneval



Obermohn Gertrud und Ihre AdjutantIn Tochter Charlotte verstehn es, den Karneval mit viel Witz anzufeuern und mit sehr viel Humor zu beerdigen.

Fachgeschäft für moderne Raumausstattung



Jetzt superfreche 5er am Start:
Sondermodell Renault 5 TL Exklusiv.



Superfrench fahren-
superfrench sparen.

Superfreche Ausstattung:

- Frontspoiler ● 5 Sportfelgen ● Superbreite Reifen
 - Sportlenkrad ● Kopfstützen ● 2 Halogen-Nebelscheinwerfer
 - 2 Sportspiegel ● Rammschutz- und Rallye-Streifen
- * als deutschem Auslieferungslager (Unverbindliche Preisempfehlung der Deutsche Renault AG)

Superfrecher Sparpreis:

Nur DM 9.790,-* = 1.021,- Mark gespart. (Fahrzeug müßte mit dieser Ausstattung DM 10.811,- kosten). Gleich kommen. Begrenzte Stückzahl.



Ihr Renault-Händler erwartet Sie zur Probefahrt

Autohaus E. Kirsch, Andernach

Renault: Viertgrößtes Service-Netz aller Marken in Deutschland.

BRILLEN-REISDORFF



staatl. gepr. Augenoptiker
ANDERNACH am Rathaus

GRILL-RESTAURANT

Alt-Andernach

Erich Kleudgen

ANDERNACH/RHEIN

Hochstraße 18

Tel. (0 26 32) 4 33 85

Täglich Grillspezialitäten von 17.30 bis 23.00 Uhr

Das ist die Garde ...

Einst närrischer Minister hier in Andernach,
 unser Zillese Jupp, bekannt als „de Wallach“,
 hat nur selten de Koffe met de Orde en de Händ,
 dofüe woren se en de Bochsetösch von de Ent.
 (Hans Gensmüller)

Neu **Neu**
 Nachtclub
„Zum Mariellchen“
 Stadionstraße 54
 durchgehend gewärmt
 ab 10.00 Uhr geöffnet Mittwoch Ruhetag

Das Prinzenpaar ging Karnevalssonntag aus, um sein Narren-
 volk zu erobern. Als es spät nach Hause kam, hatte der Sturm
 seine Burg erobert. (Reimt sich nicht, ist aber wahr!)
 Wer nie am Aschermittwoch einen Hering aß,
 der kennt sie nicht, die echten Fastnachtsfreuden!
 (Philipp Monreal)

Ein Jahr lang war der Spieß in Kanada,
 nun ist die Garde glücklich,
 er ist wieder da.
 (Rudi Buyna)



Mit 15 Nüssen im Rachen,
 wie sich herausgestellt.
 Wir mußten herzlich lachen,
 Franz-Josef hat das größte Maul der Welt!

Pellenz-Reisen

Erwin Theisen



Kretz bei Andernach
 Bundesstraße 1 Ruf (02632) 45219

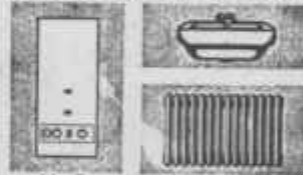
H. Schneider

Service der vollautomatischen
VOLLMER KEGELBAHNEN
 Verkauf und Zubehör
 Kegel, Kugeln etc.



Telefon 02632/46328, Albert-Schweitzer-Str. 18
 ab 18.00 Uhr 02632/42864 5470 Andernach

**Heizen und
 Heißwasserbereiten
 auf die bequemste Art:**



**mit der
 Kombi-Heiztherme
 von Junkers.**

Wunsch-Temperatur einstellen –
 Alles weitere geht automatisch; vollautomatisch!
 Ihr Fachmann für Junkers erwartet Sie.

BOSCH JUNKERS
 Junkers & Co. GmbH,
 7914 Wernau



Josef Görden

Andernach
 Neugasse 15
 Telefon 46069/45549

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär



Bau-Isolierstoffe aller Art
 Bedachungsmaterial
 Lieferung und Verlegung
 von Wand-, Bodenfliesen
 und Baukeramik

5470 ANDERNACH
 Wilhelmstraße 18
 Postfach 536
 Telefon
02632/46073

Unsere Freundschaft beginnt da, wo sie sonst aufhört.

Beim Geld. Ganz gleich, ob Sie es uns bringen, um zu sparen, oder es sich holen als Kredit.
 Wir informieren und beraten Sie. Wir erledigen Ihre Zahlungen, vermehren Ihr Geld und geben
 Ihnen Kredit zu günstigen Bedingungen – kurzum, wir sind immer für Sie da, wenn es um Ihre
 finanziellen Angelegenheiten geht. Nutzen Sie die Vorteile, die wir Ihnen als große Bank mit einem
 umfassenden Service bieten.

COMMERZBANK

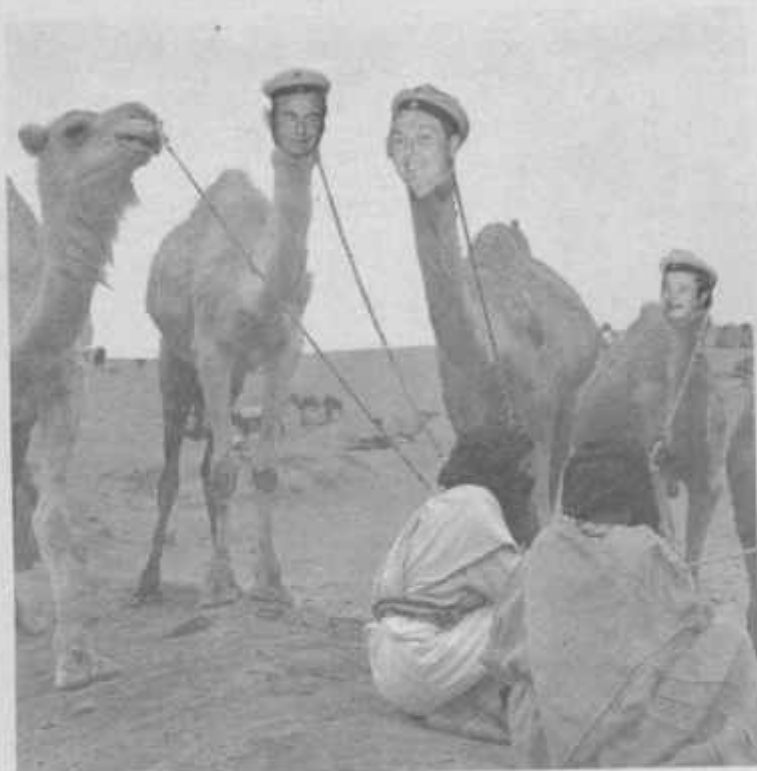
Filiale Andernach, Bahnhofstr. 38, Tel. 02632/42031



Das ist die Garde . . .

Bei Bier, Wein und Sekt, was allen schmeckt,
 der Hofstaat fühlte sich wohl.
 Nur Hofdame Gudrun blieb den Grundsätzen treu
 und mied den Alkohol.
 Besonders an den tollen Tagen
 soll man sich immer wieder sagen:
 Nicht jede Fahne ist Symbol,
 zumal wenn sie von Alkohol.

(Hännes, Altenhofen)



Hier gehen drei große Kamele aus,
 de Hännes, de Jüpp on de Klaus.

Alfons **PROFF** Installationsgeschäft

Sanitär-, Installations- und Gaszentral-Heizungsbau
 Andernach - Am Stadtgraben - Telefon 4 37 76



WILLI KLEIN
 GETRÄNKE-VERTRIEB
 Groß- und Einzelhandel

ERNST ALAND

Außenputz
 Andernach Hasenfängerweg 7 a, Telefon 42153

Das Haus mit der persönlichen Note
 und der individuellen Beratung

**modehaus
 padberg**



In der Fußgängerzone!

Inh. Fritz Schäfer - Telefon (02632) 4 01 34
 Andernach - Hochstraße (am Rathaus)
 Bequeme Parkplätze finden Sie am Rhein

Gardinen - Teppiche - Möbel

**wohnstudio
 SCHÄFER**



mit Stoff- und Kurzwarenabteilung
 Andernach - Bahnhofstraße 33 und Poststraße 10
 Telefon (02632) 4 01 34

ZentRa Uhren

elegant und zuverlässig
 aus dem Fachgeschäft

Firma Rudolf Thiesen

Inh. M. Schneider
 Uhren - Gold - Silberwaren

Andernach - Bahnhofstraße 11

Elektro-Arndt

Wilhelmstraße 14 - Telefon 4 34 80

Mit **masa**
 -Maschinen
 durch Qualität
 zum Erfolg!

masa
 Speziallieferant für:

- Steinfabrikations-
- Maschinen u. -Anlagen
- Misch- u. Dosieranlagen
- Aufbereitungsanlagen
- Förderanlagen
- Dampfhärtungs-Anlagen
- Steuerungsbau
- Schaltanlagen

masa Maschinenfabrik
 Peter A. Smaritschnik K.G.
 5470 Andernach-Neugasse



Aufruf zur Musterung

Rekrutenzug und Musterung für jedermann

Alle mal hergehört!
Jeder Karnevalsjeck, der etwas auf sich hält, wird hiermit aufgefordert, seine Jeckigkeiten unter Beweis zu stellen und sich für die Dienste Se. Tollität mustern zu lassen.

Das geht folgendermaßen vor sich:
Jedermann, also nicht nur Mitglieder der närrischen Chors, treffen sich in tollster Aufmachung (der Fantasie ist freien Lauf gelassen)

um 13.00 Uhr am Bahnhof Andernach
Abfahrt 13.30 nach Namedy (freie Fahrt)

In Namedy gehts hoch her. Rückfahrt und

Ankunft um 16.45 Uhr in Andernach

mit anchl. **Marsch zum Markt.**

Die Musterung unter Leitung Se. Tollität erfolgt dann auf dem Marktplatz.



Für jeden Haushalt
das passende Gerät,
klein im Preis
groß in der Qualität!

Unser Verkaufsprogramm:
Waschvollautomaten, Staubsauger,
Gefriertruhen, Gefrierschränke,
Herde, Öfen, Kühlschränke

5470 ANDERNACH

Südhöhe,
Buchenstraße 12-14
Telefon
42812

Island

**Elektro-Vertriebs- und
Handels- GmbH**

Baustoffwerk Dr. H. Datz

PROFILWALZEREI - BAUSTOFFWERK

547 ANDERNACH 12

Spezialmaschinen für die Getränke-, Glaswaren- und
Verpackungsindustrie



Maschinenfabrik Dr. Datz GmbH



Helau, Alaaf, mal hergehört

... ein Sparbuch, das ist Goldes wert
und auch im Fasching nicht verkehrt.
Die tollen Tage sind dann heiter
und auch danach geht's fröhlich weiter.
Helau, Alaaf und vielen Dank.
Wir seh'n uns wieder bei der Bank.

VOLKSBANK 

5470 Andernach

mit Zweigstellen in:
5470 Andernach-Südstadt
5471 Nickenich und
5470 Miesenheim

Norrenberg

HERREN- UND KNABENKLEIDUNG

Inh. F. Lindenlaub - E. Müller

ANDERNACH - Bahnhofstraße 17

J. Breitbach, Nachf.

Inh. Rolf Skupien

Fahrräder - Mopeds - Nähmaschinen

Eisengasse 8

ANDERNACH

Telefon 4 24 68

Klimbim bei der Gerak



unter dieser Flagge segelt die GERAK am Schwerdonnerstag '77 mit ihrem neuen Präsidenten.

Aktive halten Ausschau und entdecken in ihren Reihen ein neues Talent.

Frage: Wer mag dieses reizende Nummern-girl sein, das sich mit seinem Charme alle Herzen im Nu eroberte?

Alle Gäste der KLIMBIM-Familie werden mit Bussen nach Eich und wieder zurück befördert — kostenlos versteht sich. Kostümierung zwanglos — Schlitz erlaubt!

Karten ohne Teuerungszuschlag bei Blumenhaus Stiegler und Optiker Schmelz.

Antwort: Josef Wilberscheid



BKS Gabelstapler

robust + zuverlässig



ein EATON-[®]Erzeugnis

Diesel-Gas-Elektroantrieb Tragfähigkeit 0,6t - 6,0t
 Frontstapler Seitenstapler Portalhubwagen Handhubwagen Elektroschlepper Hebezeuge

Beratung Verkauf Kundendienst Ersatzteile

BKS GmbH
 Werksniederlassung
 Buchenstr. 1-10
 5470 Andernach
 Telefon 02632/43345
 Telex 865858

EATON GmbH
 Werk Velbert
 Postfach 100210
 5620 Velbert
 Telefon 02124/311
 Telex 8516836

BKS GmbH
 Werksniederlassung
 Robert-Blum-Str. 47
 5090 Leverkusen
 Telefon 02172/61805
 Telex 8510254